

Viersen. aktuell.

Stadt
Viersen

Foto: jasminb_fotografie

Mit Veranstaltungsprogramm für den Monat Juli

Walter Schmitz: Makler im Vergleich

Warum Immobilienprofi Franchise-Marken in Deutschland nicht richtig durchstarten

Franchise-Konzepte sind in vielen Branchen ein Erfolgsmodell – doch ausgerechnet im deutschen Immobilienmarkt tun sich Franchise-Marken schwer. Während in Ländern wie den USA oder Großbritannien große Makler-Franchises das Bild prägen, bleibt ihr Marktanteil hierzulande vergleichsweise gering. Woran liegt das?

Starke regionale Verwurzelung statt zentraler Marke

Ein zentraler Grund ist die starke regionale Prägung des deutschen Immobilienmarkts. „Kunden setzen beim Immobilienverkauf oder -kauf auf persönliche Empfehlungen und lokale Expertise“, erklärt Walter Schmitz, Geschäftsführer der Walter Schmitz GmbH, Immobilien und Hausverwaltungen. „Eine bekannte Marke allein überzeugt selten – wichtiger ist das Vertrauen in den einzelnen Makler vor Ort.“ Besonders in kleineren Städten und ländlichen Regionen spielen sogenannte „Freundschafts-Makler“ eine große Rolle: Hier werden Immobiliengeschäfte häufig im Bekannten- oder Freundeskreis vermittelt, was Franchise-Marken den Zugang zum Markt zusätzlich erschwert.

Digitalisierung als Herausforderung und Chance

Auch die fortschreitende Digitalisierung verändert die Branche. Viele unabhängige Makler nutzen heute digitale Tools und Plattformen, um sich professionell aufzustellen – ein Vorteil, den früher vor allem große Franchise-Netzwerke für sich beanspruchen konnten. Gleichzeitig setzen Franchise-Marken auf zentrale IT-Lösungen und Marketing, doch der Mehrwert für den Verkäufer/Käufer bleibt oft unklar.

Fazit: Lokale Stärke schlägt Franchise-Power

Während Franchise-Systeme in anderen Branchen für Wachstum und Professionalität stehen, bleibt der deutsche Immobilienmarkt eine Domäne der lokalen Experten. „Wer hier erfolgreich sein will, muss die Besonderheiten der Region kennen und



persönliche Beziehungen pflegen“, so Michael Camps, seit mehr als 30 Jahren Prokurist der Walter Schmitz GmbH. Franchise-Marken stehen damit vor der Herausforderung, lokale Nähe und zentrale Markenstärke sinnvoll zu verbinden – bislang mit überschaubarem Erfolg. Die zunehmende Konkurrenz durch Hybridmakler und die starke Rolle der Freundschafts-Makler zeigen: Der persönliche Draht zum Kunden bleibt auch in digitalen Zeiten der entscheidende Erfolgsfaktor.

Über die Walter Schmitz GmbH

Die Walter Schmitz GmbH ist seit mehr als 60 Jahren als Makler und Hausverwalter mitten im Zentrum von Viersen tätig. Das inhabergeführte Unternehmen setzt mit seinen 20 Mitarbeitenden auf persönliche Beratung, regionale Marktkenntnis und individuelle Betreuung seiner Kunden – und sieht darin weiterhin den Schlüssel zum Erfolg.

www.walter-schmitz.de

www.facebook.com/immobilienwalterschmitz

Telefon 02162/ 93 16-0



*Wir machen Sie **grundlos** glücklich.*

Walter Schmitz verkauft Ihre Immobilie diskret zum besten Preis.

Monat Juli – randvoll mit Musik



Liebe Leserschaft von „Viersen aktuell“!

Sommer, Sonne, Open Air – Viersen steckt im Juli seine Festivalzonen ab. Auf dem Rathausmarkt trifft Rock auf Klassik. Es ist wieder NEW-Musiksommer, umsonst und draußen. Am Waldrand geben Guido Horn, KAMRAD und die Wilde Hilde Konzerttickets aus. Und sogar der Karneval bekommt Zeit, sich beim „Open Air Hoher Busch“ in die vielleicht heißesten Tage des Jahres zu schunkeln.

Im Juli steckt unglaublich viel Musik. Und dies in großen und kleinen Eventrahmen. Es lohnt sich, durch den Veranstaltungskalender im Heft zu stöbern und die Ausgeh-Termine abzustecken.

Im Juli beginnen auch die großen Ferien. Herrlich! Ich wünsche Euch, allen Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt, eine abwechslungsreiche und höchst angenehme Urlaubszeit. Schaltet ab! Entspannt Euch! Und lasst Euch zugleich auf inspirierende Angebote ein, für die Ihr Euch zwar verbindlich anmelden müsst, die aber nichts mit Unterricht zu tun haben. Auch da könnte es um Musik gehen. Um Eure Songs. Ich rate nur: „Kulturucksack an und schauen, was für Euch in Viersen drin ist.“

Und dann wäre da noch mein Hinweis auf den SLC, den Sommerleseclub der Stadtbibliothek 2025. Im Club lassen sich Geschichten-Reisen ohne Kofferpacken buchen. Fantasie und Bücher reichen dafür völlig aus.

Über den prallen Juli in unserer quirligen Stadt könnte ich noch so viel mehr sagen: Das Programmheft der neuen Spielzeit ist da. Das Internationale Orgelfestival in St. Cornelius geht weiter. Und auch ein Ausblick auf Jazz vom Feinsten im Weberhaus steht im Heft. Damit stecke ich aber schon die Festivalzone für September ab ...

Bei allem, was Sie vorhaben und was Ihr plant, wünsche ich viel Vergnügen!

Ihre Sabine Anemüller



Inhalt

Sommerleseclub 2025	4	Stadt fördert Kulturszene	13
Vierfalt-Sommerbühne 2025	5	Viersen blüht 2025	14/15
Die Junge Seite	6/7	Rot, röter, wunderbar	16
Neue Stipendiatin	8	Das neue Spielzeitheft	17
Faire Projekte in Viersen	10/11	Regeln für den Radverkehr	18
Gedenkschwelle am Stadthaus	12	Veranstaltungskalender	20-28

Impressum

Herausgeber: Stadt Viersen
Die Bürgermeisterin
Rathausmarkt 1
41747 Viersen
Telefon: 02162 101-304
Internet: www.viersen.de

Verlag: Report Anzeigenblatt GmbH
Blumenberger Straße 143-145
41061 Mönchengladbach
Telefon: 02161 81980
(Verlagsanschrift ist gleichzeitig
Anschrift für nachstehend aufgeführte Personen)

Viersen aktuell

Geschäftsführung und Verlagsleitung:
Veith Winkels

Teamleitung Verkauf:
Dominic Berger und Markus Wallrath

Redaktion:
Sandra Geller und Jörg Zellen
(Gesamtverantw.), Claudia Ohmer

Druck:
DCM Druck Center Meckenheim GmbH
Werner-von-Siemens Str. 13, 53340 Meckenheim

„Heldenhafte“ Sommerleseclub

In der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek am Rathausmarkt 1b wurde das Programm des Sommerleseclubs (SLC) 2025 vorgestellt. Die abwechslungsreiche Veranstaltungsreihe für die Sommerferien trägt das Motto „Dein heldenhafter Sommer“. Sie ist angelegt als Angebot für die ganze Familie.

Beigeordneter Ertunç Deniz begrüßte die Vertretungen der Sponsoren und der Stadtbibliothek. Erschienen waren Daniel Bogedain (NEW), Sabine Reuter und Carina Jansen (Volksbank Viersen) sowie Kathrin Rixen und Uta Krüger von der Stadtbibliothek.

Uta Krüger, stellvertretende Leiterin der Stadtbibliothek, gab einen kurzen Rückblick auf den Sommerleseclub 2024: Dessen 126 Teilnehmende hatten 736 Bücher gelesen, 329 Hörbüchern gelauscht und 51 Logbücher abgegeben. Die Clubtreffen waren von mehr als 100 Personen besucht worden. Die Rückschau endete mit stimmungsvollen Bildern der großen SLC-Abschlussparty.

Auf den Rückblick folgte der Ausblick: Im Zentrum des SLC stehen wieder die Clubtreffen, die immer mittwochs um 16 Uhr in der Stadtbibliothek stattfinden. Beim ersten Treffen am Mittwoch, 16. Juli, werden lebensgroße Heldenmalereien angefertigt und anschließend in der Rotunde im 2. Obergeschoss ausgestellt. Am 23. Juli entstehen farbenfrohe Dekorationen für die Kinderbibliothek und am 30. Juli bunte Holzwürfel mit „Mutmach-Motiven“. Die Würfel werden bei der SLC-Abschlussparty am 12. September dem Kinderhaus Viersen überreicht.



Stellten das Programm des Sommerleseclubs (SLC) 2025 vor (von links): Beigeordneter Ertunç Deniz, Daniel Bogedain (NEW), Sabine Reuter (Volksbank Viersen), Natali Ochmann (Stadtbibliothek) und Uta Krüger (stellvertretende Leiterin Stadtbibliothek).
Foto: Stadt Viersen

In ihrer Schreibwerkstatt am 6. August vermittelt die Viersener Autorin Lia Nilges Clubmitgliedern ab 10 Jahren wie sie mit eigenen Texten zu Heldenmut anspornen können. Exotische Instrumente wie Leier, Sansula oder Psal-



ter stellt Diana Drechsler am 13. August unter dem Motto „Heldenmärchen und Musik“ vor. Am 20. August schließlich dreht sich bei Julia Achilles und ihren „Baustein-Helden“ alles um selbst zusammengesteckte Raumschiffe und kreative Behausungen für angehende Superhelden.

Ergänzt wird das SLC-Programm um drei Termine „Lesespaß on tour – zu Gast bei „Viersen blüht““: Am Donnerstag, 31. Juli, erzählen Nicola Rosinski und Barbara Stolpe Bauernhof- und Tiergeschichten im BoDo in Boisheim. Geschichten von Urlaub, Ferien und Reisen tragen Rita Doussier und Brigitte Fröhlich am Freitag, 8. August, in der Sommerzone Viersen vor. Am Donnerstag, 14. August, gibt es in der Sommerzone Dülken eine Lesung mit Musik: „Die Schnetts und die Schmoos“ mit Dagmar Joppen und Elke Keienburg. Beginn ist jeweils um 16 Uhr.

Am 12. September feiern die Teilnehmenden ihren Lesesommer bei der großen SLC-Abschlussparty. Dann werden Urkunden übergeben und Medaillen in verschiedenen Kategorien verliehen. Es gibt eine Superhelden-Rallye mit Herausforderungen auf allen Etagen der Bibliothek

und eine Helden-Diplom-Verleihung. Snacks und Getränke in entspannter Atmosphäre runden das Angebot ab. Schließlich werden die Mutmach-Würfel an das Kinderhaus Viersen übergeben.

Lesestarker Club

Der Sommerleseclub ist eines der größten Leseförderprojekte in Nordrhein-Westfalen in der Trägerschaft der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken NRW der Bezirksregierung Düsseldorf. Die Stadtbibliothek Viersen richtet das Angebot 2025 zum 19. Mal aus. Anmeldungen sind ab dem 8. Juli und noch die ganzen Sommerferien hindurch möglich – entweder telefonisch unter 02162 101-503, an anmeldung@stadtbibliothek-viersen.de oder persönlich in den Zweigstellen der Bibliothek zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

KAMRAD freut sich auf Viersen

An vier Tagen hat sich die Stadt Viersen in diesem Jahr beim „Open Air Hoher Busch“ eingemietet. Auf der Vierfalt-Sommerbühne präsentiert die Kulturabteilung zwei Mitsing-Konzerte, taufri-schen Singer-Songwriter-Pop mit Charts-Ambitionen und feinen Jazz.

Über **Guido Horn** müssen wir wohl keine großen Worte mehr verlieren. Der Schwiegermutter-Liebling und Nussecken-Connaisseur ist für seine Getreuen einfach nur „der Meister“. Er wird mit seiner Band „Die Orthopädischen Strümpfe“ die ehrwürdige Rockwiese am Hohen Busch zum Beben bringen. Mitsingen ist bei seinem (bereits ausverkauften) Konzert am Freitag, 18. Juli 2025, ausdrücklich erwünscht.

Sommerbühnen-Headliner ist Singer-Songwriter **KAMRAD**, bekannt aus „Sing meinen Song“ und „The Voice“. Mit seinen tanzbaren Popsongs und stimmungsvollen Balladen hat er sich längst eine treue Fan-Gemeinde erobert. Auf der Sommerbühne wird KAMRAD am Samstag, 19. Juli, auftreten. Unterstützung kommt von **Greta**, einer der interessantesten neuen Stim-



Sommerbühnen-Headliner ist Singer-Songwriter KAMRAD.

Foto: Sonja Gutschera, Leif Henrik Osthoff

men in der aktuellen Songwriter-Pop-Szene. Sie wird auf der Sommerbühne Kostproben ihres Debütalbums „Sonne und Schmerz“ geben, das am 8. August erscheint. Einlass 19, Beginn 20 Uhr. Tickets 39, ermäßigt 19,50 Euro, zuzüglich Vorverkaufsgebühren (Ticket-Link siehe QR-Code).



Sein 50-jähriges Jubiläum feiert auf der Vierfalt-Sommerbühne das **Jugendjazzorchester NRW (JJO NRW)**.

Ausgefallene und innovative Projekte sind das Markenzeichen des Auswahlorchesters. Das JJO NRW hat sich einen Namen gemacht durch die Zusammenarbeit mit Ensembles und Solo-Musikschaffenden anderer Genres von Pop bis Chanson. Das JJO NRW wird vertreten durch den „Verein zur Förderung junger Jazzmusiker*innen in NRW“ und gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW. Sonntag, 20. Juli, Einlass 16, Beginn 17 Uhr. Tickets 10, ermäßigt 5 Euro, zuzüglich Vorverkaufsgebühren (Ticket-Link siehe QR-Code). Auch an der Abendkasse wird es noch Karten geben.



Bereits ausverkauft ist das Kinder-Mitmach-Konzert mit dem Kinderliedermacher **Simon Horn alias „herrH“** am Mittwoch, 23. Juli um 16 Uhr. Er wird mit Kindern und Eltern gemeinsam auf der Sommerbühne ausgelassen tanzen, feiern und singen.

Open Air Hoher Busch

Hinweisen möchten wir an dieser Stelle auch auf das Programm unserer „Gastgeber“, dem „Open Air Hoher Busch“. Dessen eintägiges Rockfestival „Zur Wilden Hilde“ am Samstag, 26. Juli, wird eingerahmt von der „80s Reloaded Show“ am Freitag, 25. Juli, und der Wald-und-Wiesen-Karnevals-Sause „Op Jück + Remmidemmi“ am Sonntag, 27. Juli.

„80s Reloaded Show“ – Freitag, 25. Juli, 18 bis 23 Uhr, Biergarten geöffnet ab 17 Uhr.

Eine musikalische Zeitreise durch die 80er Jahre mit Live-Sets von Booster, sowie den DJs Budda und Wombel an den Decks. Eintritt 25 Euro.

Rockfestival „Zur Wilden Hilde“ – Samstag, 27. Juli, 14 Uhr, Einlass 13:30 Uhr. Mit Live-Auftritten der Bands Buster Shuffle, The Chisel, The Picturebooks, Tequila And The Sunrise Gang, Makewar, Galactic Superlords und Conger. Eintritt 49 Euro.

„Op Jück + Remmidemmi – Der Wald- und Wiesenkarneval“ – Sonntag, 27. Juli, Beginn 14:11 Uhr, Biergarten ab 13 Uhr geöffnet. Für Karnevalsstimmung im Sommer sorgen die Bands Druckluft, Planschemalöör, Fiasko und Rhythmus-sportgruppe. DJ Budda legt auf. Eintritt 27 Euro.

Mehr Infos und Tickets zu allen Veranstaltungen gibt es unter **openair-hoherbusch.de**.



Das Jugendjazzorchester NRW (JJO NRW).

Foto: Rebecca ter Braak

Kreativ für Demokratie

„demokratie@viersen.de“: Das ist die E-Mail-Adresse, die Deine Einsendung erwartet. Es ist der Postkorb für Deine kreativen Ideen zum Thema Demokratie und was sie Dir bedeutet. Du bist aus Viersen? Zwischen 13 und 19 Jahre alt? Und es ist Dir wichtig, Demokratie zu schützen und zu stärken? Dann bist Du beim Kreativ-Wettbewerb „jung & demokratisch“ genau richtig.

Bürgermeisterin Sabine Anemüller lobt diesen Wettbewerb aus. Er ist die Einladung an Dich, in Wort, Bild oder Musik auszudrücken, was

Demokratie für Dich bedeutet. Ist es vor allem die Achtung von Menschenrechten? Sind es die freien, gleichen und geheimen Wahlen? Oder ist es Dir wichtig, dass Du mitent-

**Neu für Euch:
Die junge
Seite**



scheiden und mitwirken kannst? Der Wettbewerb „jung & demokratisch“ schafft Dir eine Plattform dafür, Dich öffentlich hör- und sichtbar für Demokratie einzusetzen. Schreib auf, was Dir wichtig ist. Texte, Comics oder Gedichte sind als Einsendungen willkommen.

Oder zeichne Bilder, male Plakate. Demonstriere die Wichtigkeit von Artikel 20, Absatz 1 des Grundgesetzes: „Die Bundesrepublik Deutschland ist ein demokratischer und sozialer Bundesstaat.“ Nutze Farben, Symbole und Statements, um Demokratie-Werte darzustellen. Oder setze die kreative Kraft eines selbst geschriebenen Liedtextes oder selbst komponierten Songs ein.

Hier noch einmal die E-Mail-Adresse zum Wettbewerb: **demokratie@viersen.de** Einsendeschluss ist Freitag, 15. August 2025.

Eine Jury sichtet alle Einsendungen. Drei Geldpreise sind ausgelobt. Eine Auswahl der Einsendungen wird später am 15. September, den Internationalen Tag der Demokratie, herum veröffentlicht.

„Demokratie schützen, stärken und gemeinsam schultern: Dafür wünsche ich mir einen starken Zusammenhalt. Ich bin sehr gespannt auf Eure kreativen Botschaften“, sagt Sabine Anemüller.

Alle Infos zum Wettbewerb und Mitmach-Bedingungen öffnen sich mit dem Scan des QR-Codes. Sie sind außerdem hinterlegt auf der Webseite der Stadt Viersen: **www.viersen.de** (Stichwort: Kreativ-Wettbewerb Demokratie)



Kulturrucksack ist wieder gepackt

Ihr könnt in diesem Jahr wieder kurze Aktiv-Urlaube „buchen“. Streift einfach mit dem Kulturrucksack durch die nahe Kulturlandschaft. Bis November sind 19 Projekte an 7 Orten für 10- bis 14-Jährige geplant.

Graffiti-Workshops sind beispielsweise im Angebot. In der Festhalle entstehen im Juli unter Anleitung Eure Musikvideos. Habt Ihr schon von dem Lego Battle & Hack für 13- bis 18-Jährige gehört?

Und wer von Euch immer schon mal Straßenmusik machen wollte, kann im Juli in der Viersener Innenstadt dabei sein. Tanzen im Ernst-Klusen-Saal der Festhalle oder Töpfern in Dülken gibt's außerdem. Im Oktober heißt es „Bau Deine eigene echte Lampe“. Für Abwechslung ist also gesorgt.

Das Programm „Kulturrucksack Nordrhein-Westfalen“ hat das Land NRW gemeinsam mit Kommunen

und Kultureinrichtungen entwickelt. Der Kulturrucksack-Verband der Städte Viersen, Krefeld und Willich wird seit diesem Jahr um Kempen erweitert. Das bedeutet für Euch mehr Orte und mehr kulturelle Aktivitäten. Alle Möglichkeiten und Angebote unter: **www.kulturrucksack.nrw.de** Die Anmeldung zu den Angeboten ist bei Nicola Nilles möglich: Telefon 02162 101-450. E-Mail: **nicola.nilles@viersen.de**



Das komplette Programm für 2025 findet Ihr auf der Homepage der Stadt: **www.viersen.de** (Stichwort Kulturrucksack). Oder scant gleich hier das Programm.





Die Schubladen der Sportbox sind mit zahlreichen Gegenständen bestückt. Die Ausleihe klappt per App. Foto: Stadt Viersen

Sportbox: Spaß und Spiel am Hohen Busch

Ferientipp für Dich? Fast umsonst und draußen? Wenn Du an der frischen Luft und im Grünen trainieren möchtest, kannst Du das am Hohen Busch tun. Da gibt es nicht nur jede Menge Platz, die frei zugänglichen Wiesen, die Skate-Plaza oder Spielfelder, sondern auch eine „Sportbox“. Die betreibt die Stadt. In der Box sind Geräte zur „Functional Fitness“. Die Ausleihe klappt per App.

Die Box aus Beton und Metall steht unweit des Parkplatzes Aachener Weg an der Spiel- und Freizeitanlage. Die Schubladen-Boxen sind bestückt mit 4 Vinyl-Kettlebells, 4 Medizinbällen, einem Battle Rope, 5 Speedropes, 2 Schlingentrainern, 9 Superbändern, 9 Rubberbands/Minibändern, 5 Gymnastikmatten, 3 Faszienrollen Standard, 2 Markierscheiben im 10er-Set mit Markierscheibengurt und einem Koordinationsleiter.

Um die „Sportbox“ nutzen zu können, musst Du mit einem geeigneten Smartphone die entsprechende App herunter-

laden und installieren. Das ist möglich im App Store und im Android Store. Auch an der „Sportbox“ befindet sich ein QR-Code. So ist der Download direkt vor Ort möglich. Danach ist eine Registrierung in einem „Nutzerkonto“ notwendig. Die Verifizierung kostet einmalig 50 Cent. Danach können Zeitfenster für die Ausleihe der Sportgeräte gebucht werden. Außerdem hält die digitale Plattform Trainingsanleitungen bereit.

Die Tür der „Sportbox“ muss nach der Geräteentnahme geschlossen werden und verriegelt sich im Anschluss. Sie kann nur von dem eingebuchten Nutzenden im Nutzungszeitraum geöffnet werden. Der gespeicherte Abonnierende ist während des registrierten Zeitraumes verantwortlich für Diebstahl oder Vandalismus. Nach Abschluss des Trainings müssen alle Sportgeräte wieder zurückgelegt werden. Die „Sportbox“ ermittelt über die festinstallierten Kameras, ob alle Geräte wieder in der Box sind. So können Entwendungen und Beschädigungen nachvollzogen werden.

Wichtige Termine zur Wahl

Der September rückt näher und damit der Termin der Kommunalwahl. Dann entscheidet sich unter anderem die Nachfolge von Bürgermeisterin Sabine Anemüller, die nicht wieder kandidiert. Und es entscheidet sich, wer künftig einen Sitz im Rat der Stadt Viersen haben wird.

Schon im Juli stehen wichtige Termine an, die mit der Wahl zu tun haben. Bis zum 7. Juli, dem 69. Tag vor der Wahl, können Wahlvorschläge für Bürgermeisteramt und Rat eingereicht werden.

Am 15. Juli tagt der Wahlausschuss der Stadt Viersen. Er entscheidet über die Zulas-

sung der Wahlvorschläge.

Im August werden die Wahlbenachrichtigungen verschickt. In diesem Monat beginnt die Briefwahl.

Die Hauptwahl der Kommunalwahl 2025 ist am Sonntag, 14. September. Sollte eine Stichwahl zur Bürgermeisterwahl erfolgen müssen, findet diese am 28. September statt. Die jeweiligen Wahlausschusssitzungen sind dann am 22. beziehungsweise am 30. September.

Der Termin der konstituierenden Ratssitzung ist am 13. November 2025.

GOTZEN
BESTATTUNGSHAUS



BESTATTUNGEN
SO INDIVIDUELL
WIE DAS LEBEN

HANS JÜRGEN THEVESSEN
PETERSSTRASSE 84
41747 VIERSEN
TEL.: 02 162 / 560 548
KOSTENFREIE BESTATTUNGSVORSORGE-BERATUNG
www.diebestatter-gotzen.de

Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Immobilienverkauf - schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.

Wir finden den richtigen Käufer.

Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern auch die Möglichkeit, eine für Sie passende Auswahl der Käufer vorzunehmen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis.

Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen.

Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk — unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter — in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

www.sparkasse-krefeld.de/immobilien



Ihr Ansprechpartner in Viersen:
Thorsten Gröpper

Telefon: 0 21 51 / 6 84 80 63
Mobil: 01 73 / 712 47 32
E-Mail: thorsten.groeppe@sparkasse-krefeld.de



Fedele Maira Friede ist neue Stipendiatin

Die Fach-Jury hat entschieden: Das Peters-Messer-Stipendium der Stadt Viersen geht an Fedele Maura Friede. Im August bezieht die Leipzigerin die neu eingerichtete Wohnung in Süchteln und startet in kreative Schaffensmonate am Niederrhein. Friede verbindet Malerei und Grafik, Installation und Text miteinander. Ermöglicht wird ihr das viermonatige Stipendium durch die Förderung der Viersener Unternehmerfamilie Peters-Messer.



Fedele Maura Friede bekommt das Peters-Messer-Stipendium der Stadt Viersen. Foto: Künstlerin

Nach Beatrice Richter aus Düsseldorf, der ersten Peters-Messer-Stipendiatin, wird in Fedele Maura Friede erneut eine Künstlerin unterstützt. Das Stipendium ist verbunden mit der gleichzeitigen Förderung durch das länderübergreifende Programm „Borderland Residencies“ des Vereins „Kulturraum Niederrhein“.

landssemester an der Akademie der bildenden Künste Wien und absolvierte von 2020 bis 2024 ein Bachelorstudium im Fach Kulturwissenschaften an der Universität Leipzig.

Fedele Maura Friede, Jahrgang 1997, wuchs in Höxter und Karlsruhe auf. Sie studierte bis 2024 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig bei Professor Ingo Meller und Professorin Anne Speier. Sie schloss ihr Diplom in Malerei/Grafik mit Auszeichnung ab. Friede verbrachte ein Aus-

Im vergangenen Jahr wurde sie mit dem 8. Horst-Janssen-Grafikpreis der Claus-Hüppe-Stiftung ausgezeichnet. Er ist verbunden mit einer Einzelausstellung in der Hamburger Kunsthalle. Aktuell lebt und arbeitet Friede in Leipzig.

Die junge Künstlerin beschäf-

tigt sich mit den Wahrnehmungsbedingungen von Raum, Zeit und Körper. Sie bedient sich verschiedener Ausdrucksformen. Sie verbindet Malerei und Grafik, Installation und Text miteinander und

lässt sie in einen Dialog treten. Die Jury zeigte sich beeindruckt von ihren eingereichten Zeichnungen in Grafit auf gefaltetem Japanpapier. Lineare Offenheit und zeichenhafte Andeutungen treten neben dichte, flächige Momente, Landschaften lassen sich erahnen.

Jurymitglied Professor Gereon Krebber sagte: „Fedele Maura Friede lässt unsere Blicke und Projektionen ins Offene schweifen, rhythmisch und poetisch zugleich.“



Die Jury zum Stipendium bei der Sichtung der Bewerbungen (von links): Gintare Skroblyte (Freischaffende Druckgraphikerin, Leitung der Letter Presse der Letter Stiftung, Coesfeld-Lette), Florian Peters-Messer (Stifterfamilie), Gereon Krebber (Professor für Bildhauerei im Orientierungsbereich der Kunstakademie Düsseldorf), Linda Conze (Leiterin der Sammlung Fotografie am Kunstpalast Düsseldorf) und Jutta Pitzen (Leiterin der Städtischen Galerie im Park). Foto: Stadt Viersen

Wer hilft bei der Kommunalwahl am 14. September?

Am 14. September 2025 finden die Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen statt. Die Wahlberechtigten in Viersen entscheiden mit ihrer Stimmabgabe unter anderem darüber, wer künftig im Viersener Stadtrat sitzt und wer Sabine Anemüller im Bürgermeisteramt nachfolgen wird.

Die Stadt Viersen sucht sowohl für Sonntag, 14. September, als auch für eine mögliche Stichwahl um das Bürgermeisteramt am Sonntag, 28. September, mehr als 600 Wahlhelfende.

Wer möchte in 50 Urnenwahllokalen und 25 Briefwahlvorständen unterstüt-

zen? Alle Informationen und Voraussetzungen gibt es bei der Wahldienststelle der Stadt über das „Wahlhelferportal“ (QR-Code oder Link nutzen), per E-Mail (wahldienststelle@viersen.de) oder unter der Telefonnummer 02162 101-6857.

www.viersen.de/rathaus-

politik/wahlen/kommunalwahlen-2025 oder via QR-Code.



Karrierechancen für junge Talente

Jetzt bei der Volksbank Viersen für eine Ausbildungsstelle ab August 2026 bewerben

Du möchtest auf eigenen Beinen stehen? Einer interessanten Arbeit nachgehen? Und dich weiterentwickeln? Die Volksbank Viersen bietet dir eine vielseitige Ausbildung, in der deine Talente und Ideen gefördert werden. Außerdem erlebst du hier eine starke Gemeinschaft, in der du dich erfolgreich entwickeln kannst.

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt, daher arbeitest du in einem partnerschaftlichen Arbeitsumfeld. Unterstützt wirst du in der Ausbildung nicht nur von unserem Team, sondern zusätzlich auch vom deutschlandweiten Azubi-Netzwerk next. Konkurrenzkampf? Fehlannonce!

Du hast gerne Kontakt zu Menschen, bist ein Teamplayer und möchtest etwas in deiner Region bewegen? Dann solltest du dich bei uns bewerben. Denn deine Ausbildung bei uns ist erst der Anfang deiner beruflichen Karriere.

So sieht dein Arbeitsalltag aus

Deine Ausbildung bei uns macht dich fit für einen Beruf mit Zukunft. In der Bank erhältst du das fachliche Know-how, während dir in der Berufsschule das theoretische Wissen vermittelt wird. Die Ausbildung dauert in der Regel zweieinhalb Jahre.

Das Tarifgehalt, das du 13-mal im Jahr bekommst, beträgt ab August 2026 im ersten Jahr 1.443,00 Euro, im zweiten Jahr 1.504,00 Euro und im dritten Jahr 1.576,00 Euro monatlich. Für ein Jahr



Das sind die Auszubildenden des Jahres 2024 der Volksbank Viersen (von links): Ben Berx, Simon Burs, Lilly Burghardt, Darius Ureza und Lena Bauten.
Foto: Volksbank Viersen

kannst du 30 Urlaubstage einplanen, auch außerhalb der Schulferien. Zusätzlich hast du noch weitere freie Tage: am Rosenmontag, am 24. Dezember und am 31. Dezember haben wir geschlossen.

Nur ein Job? Es ist viel mehr als das!

Nach der Ausbildung unterstützen wir deine Karriere durch Webinare, Workshops, Trainings oder Seminare in genossenschaftlichen Akademien, mit denen du dich später spezialisieren kannst. Möchtest du noch höher hinaus und anspruchsvolle Führungsaufgaben übernehmen? Dann kannst du eine berufsbegleitende Weiterbildung absolvieren, zum Beispiel zum Bankfachwirt oder zum Bankbetriebswirt.

Das ausbildungintegrierte Studium

In der Volksbank Viersen

kannst du neben der Ausbildung auch ein ausbildungintegriertes Studium starten. Hierbei ist deine Ausbildung eng mit einem acht Semester dauernden fachlichen Studium an der Hochschule Niederrhein verbunden.

Die Vorteile des ausbildungintegrierten Studiums liegen auf der Hand:

- Zeitersparnis
- Theoretisches Wissen kann direkt in der Praxis umgesetzt werden
- Studieren und unabhängig sein – dank monatlichem Gehalt
- Bis zu zwei Abschlüsse sind möglich: Bachelor of Arts/ Bachelor of Science und Bankkaufmann (m/w/d)
- Profitiere von vielen Karriereoptionen in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.

Und was gibt's sonst noch?

Viele weitere Goodies warten auf dich: ein Benefit-System (Fahrrad- und PC-Leasing, Essens-Schecks usw.), Betriebliches Gesundheitsmanagement, modernste Arbeitsplätze, freie Getränke, Ausflüge, Weihnachtsfeiern und vieles mehr.

Lust auf Karriere, Lust auf Zukunft?

Alle Informationen zur Ausbildung oder zum ausbildungintegrierten Studium erhältst du hier:

Volksbank Viersen eG
Nadine Deckers-Eichhorn
Neumarkt 6 – 6a
41751 Viersen
02162 4808-233
nadine.deckers-eichhorn@vbviersen.de
www.volksbankviersen.de/
ausbildung

Fair: „Damit die Welt besser wird“

Fair sein bedeutet, gerecht zu sein und zu handeln. Fairness ist nicht nur auf dem Sportplatz möglich. Auch beim Einkauf kann man viel für globale Gerechtigkeit tun. Die Anne-Frank-Gesamtschule macht's vor. „Nur wenn wir bewusst einkaufen, können wir etwas gegen Ausbeutung tun“, sagt Anton aus Klasse 9.

Die Stadt Viersen ist seit 2016 Fairtrade-Stadt. Die städtische Anne-Frank-Gesamtschule (AFG) ist seit 2023 offiziell Fairtrade-Schule. Der Titel ist jung, das Engagement viel älter. Schon seit 2008 setzen sich die Jahrgänge, Lehrkräfte und gelegentlich auch Eltern im schuleigenen Verein „Arbolitos de la Esperanza“ für eine gerechtere und nachhaltigere Welt ein. „Arbolitos“ bedeutet „kleine Bäume“. Der Name steht sinnbildlich für das Wachstum von Hoffnung und Engagement.

Im Zentrum des schulischen Engagements steht die Unterstützung des Kempener Vereins „Árbol de la Esperanza“. Er betreibt in Quito, der Hauptstadt Ecuadors, ein Kinderhaus für Jungen, die aus schwierigen familiären Verhältnissen stammen. Jugendliche



Vereint fair (von links): Ilka Werner (Schulleitung), Emily Fritsche, Nyria Bertrams und Jasmin Yalcin (Sprecherin Fairtrade School).

erhalten ein sicheres Zuhause, Bildung, Betreuung und Perspektiven für ihre Zukunft. An beiden Standorten der Gesamtschule trifft sich regelmäßig eine Arbolitos-AG. Altersgerecht geht es um die Themen fairen Handel, Nachhaltigkeit und das Leben im Kinderhaus in Ecuador. Spenden und Aktionen halten das schulische Engagement sichtbar. AFG-Schulleiterin Ilka Werner sagt: „Wir unterstützen Fairtrade, weil wir gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern Verantwortung für

eine gerechtere Welt übernehmen wollen. In der Schule bedeutet das, Werte wie Solidarität und Nachhaltigkeit nicht nur zu vermitteln, sondern sie im Unterricht, in Projekten und im Schulalltag gemeinsam zu leben.“

„Fairtrade“ wird daher in Alltag und Aktionstage eingebunden. In der Anne-Frank-Gesamtschule gibt es für den Jahrgang 5 ein Fairtrade-Früstück. Faire Schokolade ist ein Pausen-Snack. Pfandflaschen werden gesammelt. Rund um

St. Martin ist „Fair-Teilen“ angesagt. Man bringt ungenutzte oder gut erhaltene Spiele oder Kleidung mit und bietet sie anderen an. Kinder und Jugendliche beschäftigen sich außerdem mit den Fragen: „Woher kommt mein T-Shirt“ und „Was passiert mit meinem alten Handy?“

Die Teilnahme an den städtischen Tagen der Nachhaltigkeit ist im Kalender gesetzt. Auch 2025 war die Anne-Frank-Gesamtschule vertreten. Immer wieder werden neue Projekte ins Auge gefasst. Fürs kommende Schuljahr 2025/26 will die Schule ihre Mülltrennung weiterentwickeln und den Verkauf fairer Projekte durch die Einführung eines „Fair Fridays“ unterstützen. Es gibt faire Snacks und faire Schulmaterialien. Auf die Frage, „warum ist es wichtig, sich für Fairtrade zu engagieren?“ bekommt man an der AFG mehr als eine Antwort: „Weil es unfair ist, wenn Kinder arbeiten müssen“, sagt Taylor, Klasse 6. „Damit die Welt besser wird!“, sagt Emily, Klasse 8. Und Sina aus Klasse 12 antwortet: „Fairtrade stärkt soziale Gerechtigkeit und ermöglicht nachhaltige Entwicklung weltweit.“

Fairrückte Lesung in der Stadtbibliothek

Fairrückt, was alles in den Einkaufskorb kommen und zugleich Zeichen für mehr globale Gerechtigkeit setzen kann. Im Juli geht es bei einem Leseabend mit Jutta Pitzen, Leiterin der Städtischen Galerie im Park, genau darum: beim Einkauf die Welt hin zu mehr Gerechtigkeit zu fair-rücken. Am Donnerstag, 17. Juli,

19:30 Uhr, laden die Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek Viersen, Rathausmarkt 1b, und das Forum Eine Welt zu einer Lesung ein. Oliver Schaulandt, Redakteur der Rheinischen Post, moderiert den Abend. Es werden Texte gelesen und besprochen. Dem Publikum werden Menschen nahegebracht, die Kaffee- und Kakaobohnen, Bananen und

Blumen im globalen Süden anbauen und ernten. Es wird die Frage beleuchtet, wie das Verhalten von Konsumentenden die Situation der produzierenden Menschen beeinflussen kann – im Positiven wie im Negativen. Gäste der Lesung können mitreden, Fragen stellen oder ihre Ideen einbringen. Bei schönem Wetter findet

die Veranstaltung auf der Dachterrasse der Stadtbibliothek statt. Für Getränke und Knabberereien ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Um besser planen zu können, wird um eine Anmeldung gebeten unter Telefon 02162 101-511 oder per E-Mail an: anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de. Mehr Infos zum Titel „Fairtrade-Stadt Viersen“ auf Seite 11.

Ausgezeichnet: Fairtrade-Stadt seit 2016

Seit 2016 trägt die Stadt Viersen den Titel „Fairtrade-Stadt“. Die Auszeichnung ist ein Zeichen für das Engagement der Stadt im fairen Handel. Grundlage war ein einstimmiger Ratsbeschluss, mit dem die Verwaltung beauftragt wurde, sich für die Auszeichnung zu bewerben. Politik, Handel und vor allem engagierte Menschen des Forums Eine Welt haben diesen Auftrag umgesetzt.

Am 1. Juli 2016 wurde Viersen offiziell zur Fairtrade-Stadt ernannt. Die Stadt hatte die fünf Kriterien für die Auszeichnung erfüllt: den Ratsbeschluss, die Einrichtung einer örtlichen Steuerungsgruppe, entsprechende faire Angebote in Handel



Thomas Schmidt engagiert sich im Forum Eine Welt. Foto: Stadt

und Gastronomie, zivilgesellschaftliches Engagement in Schulen, Vereinen und Institutionen sowie eine regelmäßige Medien- und Öffentlichkeitsarbeit.

Verliehen und überprüft wird die Auszeichnung vom Ver-

ein Fairtrade Deutschland. Die sogenannte Rezertifizierung steht alle zwei Jahre an.

2024 hatte die Stadt Viersen die Anerkennung zum vierten Mal erfolgreich erworben. 2026 steht die Erneuerung der Auszeichnung an. Das Citymanagement Viersen und das Forum Eine Welt sind Teil der Steuerungsgruppe Fairtrade. Gemeinsam setzen sie sich aktiv für die Rezertifizierung Viersens als Fairtrade-Stadt ein.

Einzelhandel, Gastronomie, Schulen, Kirchengemeinden, Vereine und andere Institutionen unterstützen den Einsatz für fairen Handel in Viersen. Ziel ist es, den fairen Handel im Alltag der Stadt zu verankern und ein starkes

Zeichen für soziale Gerechtigkeit zu setzen.

Arbeitskreis Forum Eine Welt

Dem Arbeitskreis gehören Aktive von Eine-Welt-Gruppen und Einzelpersonen an. Es werden „Eine-Welt“- und Nachhaltigkeitsthemen diskutiert mit dem Ziel, die Öffentlichkeit für diese Themen zu sensibilisieren oder Projekte zu initiieren und zu unterstützen. Ein Arbeitsschwerpunkt ist die Entwicklung der Fairtrade-Town Viersen. Es ist möglich, sich eine der im Arbeitskreis vertretenen Gruppen anzuschließen oder als Einzelperson an den Treffen teilzunehmen. Weitere Informationen unter: forumeinewelt.wordpress.com.

Raderlebnistag mit 99 Routentipps

2024 wurde er unter neuem Namen und mit digitalerem Konzept beworben und knüpfte als bewährtes Freizeiterlebnis mit Rad an erfolgreiche Jahrzehnte an: Der „Raderlebnistag Niederrhein“, geeignet auch für Familien, findet am Sonntag, 6. Juli, 10 bis 17 Uhr, seine Fortsetzung.

56 Kommunen auf deutscher und niederländischer Seite bieten Routentipps für Freizeitradernde und sportlich Ambitionierte an. Die 99 Tipps werden als GPX-Tracks zum Download und zum Ausdrucken auf der Homepage www.niederrhein-tourismus.de/raderlebnistag-niederrhein zur Verfügung gestellt.

Routentipp 53 beispielsweise ist 41,5 Kilometer lang. Er startet in Dülken auf dem Alten Markt. Die Route führt



Der Raderlebnistag findet am 6. Juli statt.

Foto: Patrick Gawandtko

durch Süchteln, Viersen und Helenabrunn. Auf dieser Strecke kommt man an der Städtischen Galerie im Park, der Festhalle Viersen, der historischen Meile Dülken, an der Irmgardiskapelle Süchteln und am Wildgehege der Süchtelner Höhen vorbei. Auf landschaftlich attraktiven Wegen kann die idyllische Natur in Richtung Schwalmtal

(Waldniel) genossen werden, bevor es zurück in Richtung Dülken geht.

Entlang vieler Tages-Routen gibt es Genuss- und Erlebnisstationen, außerdem Programmpunkte, auch Straßenfeste und Festivals. Bei einem Online-Gewinnspiel sind attraktive Preise zu gewinnen. www.niederrhein-tourismus.de/raderlebnistag-niederrhein

Vorgemerkt: Stadtradeln 2025

Der Termin fürs „Stadtradeln“ in Stadt und Kreis Viersen für dieses Jahr steht fest. Kilometer können im Aktionszeitraum vom 1. bis zum 21. September gesammelt werden. Alle, die in der Stadt Viersen im Kreis Viersen wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim Radeln für ein gutes Klima mitmachen. Ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit – jeder Kilometer zählt. Mehr Infos gibt Vanessa Kamphausen (Citymanagement der Stadt Viersen) unter Telefon 02162 101-2642 oder E-Mail unter citymanagement@viersen.de.

Anmelden kann man sich ab sofort unter <https://www.stadtradeln.de/viersen>

Gedenkschwelle gibt Würde zurück

Eine Gedenkschwelle am Stadthaus Viersen erinnert an mehr als 6500 Menschen, die zwischen 1940 und 1945 in Viersen Zwangsarbeit leisten mussten. Die Gedenkschwelle soll einen zentralen Gedenkort markieren, der auf diese große Opfergruppe hinweist.

Bürgermeisterin Sabine Anemüller hat Mitte Juni die Schwelle für die Opfer von Zwangsarbeit zwischen 1940 und 1945 in Viersen enthüllt. Die Gedenkschwelle liegt neben dem Stadthaus, am Weg zur Städtischen Galerie im Park nahe der „Starken Frau“ von Georg Ettl. Sie trägt die Inschrift:

Viersen 1940–1945

Mehr als 6500 Menschen nach Viersen verschleppt Zwangsarbeit bei staatlichen Baumaßnahmen, in Industrieunternehmen und Handwerksbetrieben, bei Bauern und in Privathaushalten
Wegen der schlechten Lebensbedingungen, bei Arbeitsunfällen und Bombenangriffen starb eine nicht bekannte Zahl von ihnen



Bürgermeisterin Sabine Anemüller hat am Dienstag, 17. Juni, die Gedenkschwelle in Viersen enthüllt.
Foto: Stadt Viersen

Die Bürgermeisterin erinnerte in ihrer Rede daran, dass die Verlegung auf einen Bürgerantrag zurückgeht. Jürgen Heimes von der Initiative „Niewieder“, Beatrix Wolters vom „Verein für Heimatpflege Viersen“ und Manfred Budel vom „Verein Förderung der Erinnerungskultur Viersen 1933–1945“ hatten den Antrag gemeinsam gestellt.

„Sie setzen sich gemeinsam dafür ein, dass diese Opfergruppe der nationalsozialistischen Diktatur nicht vergessen wird, dass an sie in würdevoller Weise erinnert und das Wissen über das Sys-

tem Zwangsarbeit verbreitet wird, sagte Sabine Anemüller.

Die 1,2 Meter breite Schwelle ist umsäumt von Basaltsteinen. Das entspricht den Vorgaben von Gunter Demnig. Künstler Gunter Demnig hat in Viersen bereits etliche Spuren hinterlassen – Spuren in Form der Stolpersteine.

Die Stolpersteine erinnern an Menschen, die einst in Viersen gelebt und gewirkt haben. An Menschen, die Mitglieder der Gesellschaft waren und dann während der Nazi-Diktatur systematisch verfolgt, vertrieben oder er-

mordet wurden. „Nun“, sagte die Bürgermeisterin, „liegt auf diesem stark frequentierten Weg in Viersener Innenstadtlage, zwischen Stadthaus und Galerie im Park, eine Gedenkschwelle, die für eine gesamte Opfergruppe verlegt wurde.“

Die Schwelle sei ein weiterer Ansatz und die Fortführung der städtischen Erinnerungskultur. „Diese in ihren Abmessungen kleine und in ihrer Aussagekraft doch so gewaltige Gedenkschwelle soll – wie alle Stolpersteine in unserer Stadt – uns erinnern und mahnen, vergangenes Leid, Unrecht und Zwang, Ausgrenzung und Sterben nicht zu vergessen.“

Sabine Anemüller dankte den Antragstellenden für ihr bürgerschaftliches Engagement und für ihr Bestreben, Würde und Erinnerung miteinander zu vereinen und beides jedem Menschen, ob er uns nun namentlich bekannt ist oder nicht, zuzugestehen:

„Wir können Unrecht und Grauen nicht ungeschehen machen. Aber wir können Menschen, die es vor mehr als acht Jahrzehnten in Viersen erfahren haben. Namen und Würde zurückgeben, indem wir ihnen unsere Erinnerung zusichern.“

Viersen-Budget: 50.000 Euro für Ideen

Mit dem neuen Viersen-Budget setzt die Stadt ein starkes Zeichen für mehr Bürgerbeteiligung und soziales Engagement. Menschen ab 16 Jahren, die das Zusammenleben in Viersen positiv beeinflussen wollen, können Projektideen einreichen.

Insgesamt stehen 50.000 Euro zur Verfügung – davon sind 25.000 Euro gezielt für ehrenamtliche Initiativen reserviert. Ob Urban Gardening, Nachbarschaftsaktionen oder Verschönerungen im öffentlichen Raum – gesucht werden kreative, lokal wirksame Projekte

mit konkretem Nutzen für die Stadtgemeinschaft. Jeder Vorschlag kann mit bis zu 10.000 Euro gefördert werden.

Die Vorschlagsphase beginnt am 1. August 2025 und endet am 30. September 2025. Wie genau Ideen eingereicht

werden können, wird mit dem offiziellen Projektstart bekannt gegeben.

Die Stadt Viersen wird alle eingereichten Vorschläge auf einer Beteiligungsplattform darstellen und die Umsetzung der ausgewählten Projekte öffentlich begleiten.

5000 Euro: Stadt fördert freie Kulturszene

Die städtische Kulturabteilung schüttet Fördermittel in Höhe von insgesamt 5000 Euro für die freie Szene aus. Sie ermuntert kunstschaffende Menschen aller Sparten dazu, sich um die Mittel zu bewerben. Ziel ist es, förderungsfähige kreative Vorhaben in Viersen umzusetzen und sie im kulturellen Leben der Stadt sichtbar und erlebbar zu machen.

Gefördert werden zum Beispiel Projekte aus den Bereichen bildende Kunst (Malerei, Grafik, Bildhauerei), Musik, Literatur, Theater, Tanz oder Film. Auch genreübergreifende und interdisziplinäre Formate sind willkommen.

In den Vorjahren konnten mit dieser städtischen Unterstützung die Installation von Kunstwerken, ein Musikprojekt eines Vereins, Literaturprojekte, Theaterworkshops oder eine Ausstellungsperformance in Viersen umgesetzt werden.

Die Zuschüsse werden nach den „Zuschussrichtlinien Förderung freie Kulturszene“ vergeben, die der Rat der Stadt beschlossen hat.



Die Stadt fördert Projekte der freien Szene finanziell. Grafik: Stadt

Eine Voraussetzung ist ein erkennbarer Bezug zur Stadt Viersen, etwa durch den Wohn- oder Arbeitsort (Atelier oder Studio) der Antragstellenden. Die Ausschreibung richtet sich gezielt an kulturelle Vereine oder lokale Institutionen und professionell tätige Kunstschaffende aller Sparten, die überwiegend freiberuflich tätig sind – ob als Einzelpersonen oder als Teil eines Künstlerkollektivs.

Unterstützt werden ausschließlich konkrete Projektvorhaben, die im Jahr 2025 realisiert werden sollen. Die Förderung erfolgt als Projektkostenzuschuss. Es werden eine aussagekräftige Projektbeschreibung sowie ein detaillierter Kosten- und Finanzierungsplan benötigt.

Über die Vergabe der Mittel entscheidet eine Jury. Sie ist besetzt mit Viersens Bürgermeisterin Sabine Anemüller,

der Leiterin der Kulturabteilung, Nicola Nilles, und der Leiterin der Städtischen Galerie im Park, Jutta Pitzen. Beratend unterstützt wird das Gremium durch die Vorsitzende des Kultur- und Partnerschaftsausschusses, Anne Kolanus, sowie den stellvertretenden Vorsitzenden, Manuel Garcia Limia.

Interessierte können sich formlos bewerben. Einsendeschluss für die Bewerbungen ist Freitag, 15. August. Die Post mit dem Betreff „Förderung freie Szene“ geht an die



Stadt Viersen, Fachbereich 90/II – Abteilung Kultur, zu Händen Christian Hansen, Rathausmarkt 1, 41747 Viersen, E-Mail an: christian.hansen@viersen.de

Die nächste Ausgabe
„Viersen aktuell“
erscheint am
27. Juli 2025

MAINZ

ELEKTRO

Inh. **Thomas Mainz**
Elektromeister



- *Elektroinstallationen*
- *Netzwerktechnik*
- *Wartung und Prüfung von Elektro- und PV-Anlagen*
- *Telefon- & Kommunikationstechnik*
- *Vermietung von Baustromverteilern*

Pittenberg 29
41747 Viersen



(0 21 62)
3 53 06 48

kontakt@mainz-elektro.de
www.mainz-elektro.de



Der Blumen-Traktor blüht in Boisheim.

Foto: Lucky-Foto A. Stilos



23 Figuren für „Viersen blüht“

23 Blumen-Skulpturen in Viersen, Dülken, Süchteln und Boisheim, dazu #Sommerzonen mit Sandkästen, Lese- und Spielangeboten in der Viersener Fußgängerzone, am Hühnermarkt/Ecke Börsenstraße in Dülken und im Bereich der Hochstraße der Süchtelner Fußgängerzone ziehen sich im Sommer wie ein blühendes Band durch die Stadt. Ob Strippkes „Dölker Mond“ oder Süchtelner Nachtwächter, Mittweidaer Löwe, Calauer Bootsmann oder Ukrainische Tänzerin, Gallischer Hahn oder Billardspieler – alle Skulpturen

haben Bezüge zu Viersens Geschichte, Partnerschaften oder Veranstaltungen. Die Bedeutung etlicher Figuren und Darstellungen wird auf der Homepage der Stadt Viersen erklärt (www.viersen.de, Stichwortsuche „Viersen blüht“). Bis in den September hinein gibt es eine Vielzahl an Veranstaltungen und Aktionen. Mehr Informationen sind ebenfalls auf der städtischen Homepage und per QR-Code abrufbar.



Wer erkennt das Paar vor der Albert-Vigoleis-Stadtbibliothek? Es handelt sich um Robin Hood und Marian. Die Figuren stehen für die Partnerstadt Peterborough.



Das Mädchen am Spinnrad in Süchteln gehört zu den beliebtesten Figurinen von „Viersen blüht“.



In Dülken wird an Baron Joachim Reinhold von Glasenapp erinnert, der im 18. Jahrhundert auf dem Castellchen lebte. Fotos: Stadt Viersen

Lokales.



Der Blumennarr lässt sich die Blicke der Menschen am Alten Markt in Dülken gern gefallen.



Der Calauer Bootsman ist auf dem Remigiusplatz in Viersen anzutreffen.



An der Pfarrkirche St. Clemens mit Blick auf die Süchtelner Hochstraße ist die Sommerzone mit Sandkasten für die Kleinsten aufgebaut.

„September-Jazz im Weberhaus“

September ohne Jazz? Nicht in der Stadt Viersen. Zum ersten Mal veranstaltet der Verein „Jazz Circle Viersen“, der regelmäßig Konzerte im Weberhaus anbietet, ein Festival. Er bereitet damit Talenten und bekannten Jazz-Größen die Bühne.

Da könnte schon die Eröffnung durch die Band „Jazzblood“ für die fünf jungen, sehr talentierten Musiker, die noch zur Schule gehen, den Durchbruch bedeuten.

Zur Endausscheidung des städtischen Band-Wettbewerbs „Young Talents“ hatte eine Fachjury drei Gruppen ausgewählt: „Irina’s Quartet“, „Simon Bremen Quartett“ und „Knud“. Diese Bands treten ebenfalls am 1. Festivaltag, Freitag, 12. September, auf. Die Gewinnerband erhält den „Ali-Haurand-Förderpreis“. Sie wird außerdem einen „Homepage“-Konzertabend im Dezember eröffnen.



Die Band „Jazzblood“: Das sind fünf junge, sehr talentierte Musiker, die noch zur Schule gehen.

Foto: Haberkamp

Mit dem Auftritt von Norbert Dömlings „Flying Spices“ feat. Tony Lakatos klingt der erste Jazzkonzert-Abend des Festivalwochenendes aus.

Am Samstag, 13. September, eröffnet die Band „Bennet Agah“. Sie hat auf dem Internationalen Jazzfestival 2024

gespielt. Nach diesem Auftritt gibt es nach vielen Jahren ein Wiedersehen mit dem „Rafael Cortés Trio“. Das Festival-Programm beschließt die Band „David Helbeck Trio, feat. Fillippa Gojo“ aus Wien.

Hier noch einmal das Programm im Überblick:

Freitag, 12. September:

Jazzblood
Irina’s Quartet
Simon Bremen Quartett
Knud
Norbert Dömlings „Flying Spices“, feat. Tony Lakatos

Samstag, 13. September:

Bennet Agah Quartett
Rafael Cortés Trio
David Helbeck Trio, feat. Fillippa Gojo

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Preise: Ticket Freitag, 28 Euro, ermäßigt 20 Euro. Ticket Samstag, 42 Euro, ermäßigt 30 Euro. Festivalkarte Freitag und Samstag, 55 Euro, ermäßigt 40 Euro. Ermäßigte Preise gelten für Mitglieder, Studierende und Schwerbehinderte (Nachweispflicht über Ausweis).

Mehr Informationen zum Zeitablauf, den Bands, Tickets und Vorverkauf auf www.jazz-circle-viersen.de/septemberjazz



Programm mit rotem Faden: Bürgermeisterin Sabine Anemüller eröffnete die Ausstellung, Kinder führten Tänze auf.

Das Foto links zeigt das Werk „Hand in Hand“ der KGS Zweitorstraße und das Bild „Red is the new black“ der Anne-Frank-Gesamtschule.

Fotos: Stadt Viersen



Galerie im Park – rot, röter, feuerrot

Seit mehr als 40 Jahren präsentiert die Städtische Galerie im Park die im Kunstunterricht entstandene Werke des Viersener Nachwuchses professionell. Vielfach haben schon die Eltern der nun Beteiligten dort ihre ersten Erfahrungen in der Kunstausstellung gesammelt. Inzwischen reicht die Bandbreite von den Aller kleinsten in den Kindertagesstätten bis zu den Abiturjahrgängen.

Aktuelle Ausstellung

„Ich sehe ROT“ ist eine Schau, die die Strahlkraft der Kunst und des „New Star“ am nahen Diergardtplatz unterstreicht. Die Großplastik von Mark di Suvero leuchtet nach Sanierung wieder im Rot-Ton RAL 3000, dem Markenzeichen des weltbekanntesten Künstlers. Der Titel der Ausstellung in Viersen bot den Kindern und

Jugendlichen viel „Farbstoff“. Es wurde gemalt, gebaut, gefilmt und gebastelt.

Die Kitas und Schulen

Kindertageseinrichtungen: Arche Noah, Heesstraße, Himmelszelt, St. Peter und Röhlenend.
Schulen: Albertus-Magnus-Gymnasium, Anne-Frank-Gesamtschule, Clara-Schumann-Gymnasium und Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium, Franziskus-schule, die Gemeinschaftsgrundschulen Dülken Dammstraße und Rahser, Hanns-Dieter-Hüsch-Schule, Johannes-Keppler-Realschule Süchteln und die Katholischen Grundschulen Zweitorstraße, Martinschule und Paul-Weyers-Schule.

Der Weg zur Galerie

Ich sehe ROT – Ausstellung

15. Juni bis 20. Juli 2025
Städtische Galerie im Park
Rathauspark 1, Viersen
Telefon: 02162 101-160
E-Mail: galerie@viersen.de
www.vierfalt-viersen.de

Die Termine zur Schau

Dienstag, 1. Juli, 13 Uhr:
Kurzführung Kunst-Imbiss
Sonntag, 6. Juli, 11 Uhr:
Führung durch die Schau
und zur Skulptur „New Star“
Dienstag, 15. Juli, 15:30 Uhr:
Kunstklatsch, Ausstellungsrundgang mit Kaffee und Kuchen

Schulklassen können Führungen in der Galerie buchen (Telefon 02162 101-160 oder E-Mail: galerie@viersen.de).

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr, Sa 15–18 Uhr,
Do 15–20 Uhr, So und Fei
11–18 Uhr. Eintritt frei.



Masken, Installationen, Bilder und ein New Star in der Galerie: Die Werkschau der Kitas und Schule ist vielfältig.

Guck mal an: Das neue Spielzeitheft ist da

An diesem Titelblatt geht niemand achtlos vorbei: Grell in den Farben und cool mit getönerter Brille behält das Kultur-Chamäleon seine Abonnement-Stammgäste im Blick und hält Ausschau nach denen, die es werden wollen.

Was bieten die neuen Abo-Reihen? Wer gastiert in der Festhalle? Wer macht Bühne und Saal zum Live-Erlebnisraum?

Stöbern Sie durch das vielfältige Programm und die Aboreihen

Kultur Extra, Kultur Mix, Sinfoniekonzert, Kammerkonzert und Studio.

Schauen Sie sich die Angebote Tanzland, Vierfalt.

Kids, Spielarten, Benefiz-Abende, Sommerbühne

und Städtische Galerie im Park an.

**Programm
ist bunt und
wandelbar**

Alle Infos und Fotos gibt es im gedruckten Spielzeitheft und online – per Scan dieses QR-Codes oder per Klick – wie immer unter Vierfalt-Viersen.de.



Vorwort der Bürgermeisterin zum Spielheft 2025/26

Liebes Publikum!

Sie haben das Chamäleon auf dem Titel unseres neuen Spielheftes gesehen und fragen sich: „Was hat das Tier mit Kultur in Viersen zu tun?“ Ich behaupte: „Sehr viel!“ Je nach Art lebt ein Chamäleon in unterschiedlichen Lebensräumen, im Busch und in Baumkronen, in Dünen oder an der Schneefallgrenze. Ein Wesen variabel wie Kultur: Die lässt sich auch nicht nur auf ein Gebiet eingrenzen.

Kultur steht für Perspektivwechsel. Die prägen auch unsere Spielzeit. Andere Blickwinkel – da sind die spezialisierten, leistungsfähigen und hochbeweglichen Augen eines Chamäleons geradezu perfekt, um

den Anspruch unserer städtischen Kulturabteilung zu unterstreichen.

Bunt wie die Zusammenstellung des Programms und wandelbar wie der Genrewechsel auf den nächsten Seiten ist auch der Farbwechsel, für den ein Chamäleon bekannt ist: mal grell, mal gemustert oder zurückgenommen getarnt, je nachdem, in welcher Stimmung es mit Artgenossen kommuniziert.

Genauso vielfältig und farbenreich sollen Sie, liebe Gäste, unsere Spielzeit in Festhalle, Galerie und an weiteren Orten unserer Stadt genießen. Das wünsche ich mir fürs Publikum, für uns als Gastgebende und für alle Gastspiele, die Viersen 2025 und 2026 bereichern werden. Ich

schließe ausdrücklich das Konzert zum NEW-Musiksommer mit ein. Und natürlich unser Freiluft-Sommerbühnenprogramm bei „Open Air Hoher Busch“, auf das ich mich ebenso freue wie schon jetzt auf das nächste Internationale Jazzfestival 2026 in Viersen.

Kindern und Teenagern in unserer Stadt möchte ich zurufen: Kommt und erlebt, was euch Viersen mit Kulturstrolche- und Vierfalt.Kids-Terminen an tollen Angeboten macht, für die weiter „Eintritt frei“ gilt. Glaubt mir: Das Programm ist cool und kreativ wie das Chamäleon-Cover!

Sabine Anemüller
Bürgermeisterin

Regeln für den Radverkehr

Die Stadt Viersen hat entlang der Lindenstraße, der Alten Bruchstraße und der Krefelder Straße sogenannte Piktogrammketten aufbringen lassen. Die Piktogramme zeigen ein Fahrradsymbol. Sie sollen daran erinnern, dass hier Auto- und Fahrradverkehr gleichberechtigt und gemeinsam die Fahrbahn nutzen.

Die Piktogrammketten sind reine Hinweise. Sie haben keine weitergehende rechtliche Wirkung. In den Bereichen gelten die allgemeinen Verkehrsregeln. Das bedeutet unter anderem, dass der Rad-



verkehr mögliche Alternativen wie Angebotsradwege oder Gehwegfreigaben nutzen darf,



Hier zwei der Piktogramme auf der Fahrbahn der Lindenstraße in Viersen.
Foto: Stadt Viersen

aber nicht muss. Autos dürfen den Bereich der Piktogramme ohne Einschränkungen befahren, sofern es nicht anderweitig verboten ist auch halten und parken. Der Autoverkehr muss beim Überholen von

Fahrrädern einen Mindestabstand von 1,5 Meter einhalten. Ist das, beispielsweise wegen Gegenverkehr, nicht möglich, muss der Autoverkehr warten, bis eine passende Gelegenheit besteht.



Regel-Übersicht

Die Stadt hat eine Übersicht wesentlicher Regeln für den Radverkehr zusammengestellt. Darin sind insbesondere die Schilder und Markierungen erklärt, die den Radverkehr betreffen.

Die Übersicht kann auf der Internetseite der Stadt unter „Regeln für den Radverkehr“ angesehen werden oder über diesen QR-Code gescannt werden.



Stauden für den Mittelstreifen

Mitarbeitende der Städtischen Betriebe haben Abschnitte des Mittelstreifens der Freiheitsstraße neu bepflanzt. Pünktlich zu Beginn der sommerlichen Aktionen unter dem Motto „Viersen blüht“ wird so auch das fahrbahn-trennende Grün auf Viersens Hauptverkehrsader erblühen.

Die ursprüngliche Bepflanzung hatte das Ende ihres Lebenszyklus erreicht – nicht zuletzt aufgrund der Bauaktivitäten an der Freiheitsstraße in den vergangenen Jahren. Es musste deshalb ausgetauscht werden. Auf einer Fläche von rund



Mitarbeitende der Städtischen Betriebe haben den Mittelstreifen der Freiheitsstraße bepflanzt.
Foto: Stadt Viersen

2200 Quadratmetern wurden 10.000 Bodendecker der

Gattung Lonicera gepflanzt. Hinzu kamen 5000 Stauden

der Mischungen „Blütenwoge“ und „Präriemorgen“. Ergänzend werden im Herbst 9500 Blumenzwiebeln eingesetzt.

Die Pflanzmaßnahme ist ein Baustein im Projekt „Zukunft Stadtgrün“ – noch genauer gesagt im Handlungsfeld „Ökologische Aufwertung von Grünflächen durch die Anreicherung von Pflanzenarten“.

Nach Abschluss dieser Neupflanzungen widmet sich das Team von Nicole Strucken von den Städtischen Betrieben der Pflege allzu üppig wuchernder Bereiche im gesamten Stadtgebiet.



Medizinisches Versorgungszentrum Niederrhein

Aktiv Medical Sanitätshaus Jansen

Süchtelner Str. 29 · 41334 Nettetal

Gereonsplatz 6 · 41747 Viersen

Telefon 02153 / 91 92 93

Burgstraße 12 · 47906 Kempen

Telefon 02152 / 51 80 84

www.aktivmedical.de

Gönnen Sie sich Farbe!

Rundum die bunte Frühlingszeit dreht sich bei uns alles um den farbigen Kompressionsstrumpf.

Bringen Sie Farbe in Ihren Kleiderschrank.

Die Zeiten, in denen Kompressionstrümpfe noch „Gummistrümpfe“ waren sind vorbei. Heute bestehen Kompressionsstrümpfe aus modernen, elastischen, atmungsaktiven Materialien mit angenehmen Tragekomfort.

Optisch sind sie kaum noch von Feinstrümpfen zu unterscheiden. Eine große Auswahl saisonaler Trendfarben und klassischen Basisfarben ermöglichen eine modische, individuelle Versorgung.

Ihr Kompressionsstrumpf so individuell wie Sie selbst!



Unsere Leistungen im Überblick:

- Orthopädie • Reha-technik • Medizintechnik • Brustprothetik • Alltagshilfen
- Kompressionstherapie • Lymphversorgungen • Bandagen • Sonderbau
- Kinderreha • Stomaversorgung • Enterale Ernährung
- Wundversorgung • Antidekubitusversorgungen



Veranstaltungskalender

Dienstag, 1. Juli

8–17 Uhr

Ausstellung: „Väter am Niederrhein“ (bis 11. Juli)

Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewinnt für Väter an Bedeutung. Traditionelle Rollenbilder werden hinterfragt, Platz für vielfältige Lebensmodelle wird geschaffen. Die Ausstellungsreihe „Väter am Niederrhein“ der Hochschule Rhein-Waal rückt die Sorgearbeit von Vätern ins Licht, eröffnet Räume für persönliche Geschichten.

Stadthaus Viersen (Foyer), Rathausmarkt 1, Viersen

Hochschule Rhein-Waal und Bündnis für Familie der Stadt Viersen, www.viersen.de (Stichwort Bündnis für Familie)

12:30–16:30 Uhr

Bibliobus des „Institut Français“ hält in Viersen

Ausleihe in der französischen Mediathek auf Rädern.

Vor der Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen

Institut Français Düsseldorf, www.stadtbibliothek-viersen.de

13–13:30 Uhr

Kunst-Imbiss zur Ausstellung: „Ich sehe ROT“

Mehr Informationen zur Kurzführung auf Seite 16.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

www.viersen.de/unsere-stadt/kunst-kultur/staedtische-galerie-im-park

14 Uhr

Heimatverein: Gemütliche Radtour

Aufs Rad mit Reiner Fiege. „Umgebung erkunden“ ist das Motto der Tour.

Treffpunkt: Remigiusplatz, Viersen

Verein für Heimatpflege Viersen, www.heimatverein-viersen.de

15–18 Uhr

Großschach – Open Air (auch am 8., 15., 22. und 29. Juli)

Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Treffpunkt vor dem Café „Extrablatt“, Fußgängerzone Viersen

Schachabteilung von BWC Viersen, www.bwcvierson-schach.de

17 Uhr

Schulausschuss

Tagesordnung mit Vorlagen der öffentlichen Sitzung ist online hinterlegt im Ratsinformationssystem (ris).

Forum, Rathausmarkt 2, Viersen (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0,

www.viersen.de, ris.viersen.de

18 Uhr

Rat der Stadt Viersen

Tagesordnung mit Vorlagen der öffentlichen Sitzung ist online hinterlegt im Ratsinformationssystem (ris).

Forum, Rathausmarkt 2, Viersen (Sitzungssaal)

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0,

www.viersen.de, ris.viersen.de



Mühlenblues mit „Flat Blues Ltd.“ heißt es am 5. Juli in der Clörather Mühle 36 in Süchteln. Die fünf Musiker zelebrieren den Blues. Foto: Band



Den kompletten Veranstaltungskalender für den Monat Juli gibt es unter diesem QR-Code.

Veranstaltungen.

Mittwoch, 2. Juli

14–17 Uhr

Rentenberatung

Versichertenberaterin Erika Zachau berät ehrenamtlich und kostenfrei. Anmeldung unter Telefon 02162 16209 (vormittags).
Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Viersen & Seniorenclub, Petersstraße 40, Viersen

Donnerstag, 3. Juli

8–10 Uhr

Business Breakfast: Industrieller 3D-Druck

Netzwerk-Veranstaltung der städtischen Wirtschaftsförderung. Im Mittelpunkt steht die wirtschaftlich bedeutende Fertigungstechnik 3D-Druck. Referent ist Joachim Kasemann, Geschäftsführer bei Mark3D. Verbindliche Anmeldung unter: business-breakfast@viersen.de

Hotel und Restaurant „Zur eisernen Hand“, An der eisernen Hand 1, Viersen

www.viersen.de (Stichwort Wirtschaftsförderung)

19:30 Uhr

Programmkino in der Königsburg:

„Another German Tank Story“

Komödie von 2024: Eine hochmotivierte Bürgermeisterin will ihr brandenburgisches Dörfchen mit Hilfe von Dreharbeiten für eine Hollywood-Weltkriegs-Serie zu neuer Blüte führen. FSK 0. Filmdauer 95 Minuten. Eintritt: 7 Euro.

Hochstraße 13, Süchteln

Königsburg 2.0, www.koenigsburg.org

Freitag, 4. Juli

15:30–18 Uhr

Familienzentrum feiert 20-jähriges Bestehen

Jubiläum mit Attraktionen und Aktionen zum Thema Zirkus. Mitmachkonzert mit Lila Lindwurm.

Integratives Familienzentrum St. Christophorus, Eintrachtstraße 58, Dülken

Kita-duelken@caritas-viersen.de



Hereinspaziert: Am 12. Juli lädt der Verein für Heimatpflege Viersen zum Sommerfest ins Alte Stadtarchiv ein.

Foto: Claudia Ohmer



Die Band „Kings for a day“ spielt beim NEW-Musiksommer auf dem Viersener Rathausmarkt am 5. Juli.

Foto: Facebook/Band

16 Uhr

Bilderbuchkino: „Dr. Brumm auf Hula“

Veranstaltung für Kinder ab 4: Dr. Brumm, Pottwal und Dachs wollen Urlaub machen. Kurzerhand bucht Dr. Brumm einen Flug im Internet. Von Entspannung kann fortan keine Rede sein. Die Lesepatinnen Rita Doussier und Brigitte Fröhlich lesen die turbulente Reisegeschichte vor. Bilder werden groß projiziert. Eintritt frei. Anmeldung unter Telefon 02162 101-503, E-Mail: anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
www.stadtbibliothek-viersen.de

20–22 Uhr

Sommernachts-Schwoof: Tanzen unter freiem Himmel

Kostenloses Angebot der Evangelischen Kirchengemeinde und der Tanzschule Fauth. Getanzt wird bei schönem Wetter vor der Kreuzkirche, bei Regen in der Tanzschule. Anmeldung erforderlich unter Telefon 02162 9399013 oder per E-Mail an gitta.schoellermann@ekir.de. Das Tanzen ist Teil des Ferienprogramms der Gemeinde mit 70 generationsübergreifenden Veranstaltungen.

Vor der Kreuzkirche, Hauptstraße 120a, Viersen
www.evangelischinviersen.de

Samstag, 5. Juli

10–12 Uhr

Trauer-Begegnungscafé

Begleiteter Austausch. Kostenfrei.

Hospizinitiative Kreis Viersen, Hildegardisweg 3, Viersen
www.hospizviersen.de

11 Uhr

Sommerfest des Freundeskreises für Rollstuhlfahrer

Ein Angebot der Begegnungsstätte für alle. Jeden Freitag, außer an Feiertagen, wird dort außerdem von 8 bis 12 Uhr ein Frühstücksbuffet angeboten.

Glabbacher Straße 60, Viersen
www.rolliverein.de



2024 wurde er unter neuem Namen und mit digitalerem Konzept beworben und knüpfte als bewährtes Freizeiterlebnis mit Rad an erfolgreiche Jahrzehnte an: Der „Raderlebnistag Niederrhein“ findet am Sonntag, 6. Juli, 10 bis 17 Uhr, statt. 56 Kommunen auf deutscher und niederländischer Seite bieten Routentipps an.

Foto: Patrick Gawandtka

14–18 Uhr

Viersener Repair-Café

Kostenloses Angebot der Initiative „55+ Miteinander-Füreinander“ und der Kreis-Volkshochschule. Die Gruppe bespricht Reparaturmöglichkeiten für defekte Geräte und Textilien.

VHS Kreis Viersen, Willy-Brandt-Ring 40, Viersen (Raum 101)

Telefon 02162 9348-0, www.kreis-viersen-vhs.de,

www.viersen-miteinander.de

15 Uhr

Führung über den jüdischen Friedhof auf der Löh

Beatrix Wolters berichtet über den jüdischen Teil des Löh-Friedhofes, über die zwei jüdischen Friedhöfe Alt-Viersens und über Schicksale der Beerdigten. Herren werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Treffpunkt: Friedhofseingang Löhweg, Viersen

Verein für Heimatpflege Viersen,

www.heimatverein-viersen.de

19 Uhr

NEW-Musiksommer: Rock trifft Klassik

Umsonst-und-Draußen-Konzert. Featuring Kings for a day & The Pop Rockestra. Vorgruppe: DJ Alex K. mit Cello und Saxophonist. Eintritt frei.

Rathausmarkt, Viersen

www.new.de

19:30 Uhr

Dülkener Benefiz-Musik- und Tanzabend

Viersener Rock'n'Roll-Band Blue Moon spielt zugunsten des Fördervereins Robin Hood. Mit Sonderausstellung des Dülkener Hauses des nostalgischen Kluges. Pausenprogramm mit Volkmar Hess.

Alter Markt, Dülken

Volkmar Hess, volkmar@grammofon.de,

Telefon 02162 45128

20 Uhr

Mühlenblues mit Flat Blues Ltd.

Livemusik und Bilder per Beamer schaffen eine besondere

Konzert-Stimmung. Die fünf Musiker zelebrieren den Blues.

Eintritt frei, der Hut geht rum. Bei schlechtem Wetter geht es in die Scheune. Anmeldung per E-Mail unter info@cloerath.de.

Clörather Mühle 36, Süchteln

www.cloerath-muehle.de

Sonntag, 6. Juli

10–17 Uhr

2. Niederrheinischer Raderlebnistag

Mehr Infos auf Seite 11.

Unterschiedliche Routen am Niederrhein

Niederrhein-Tourismus, www.niederrhein-tourismus.de/raderlebnistag-niederrhein

11–12:30 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Ich sehe ROT“ und zur Skulptur „New Star“

Mehr Informationen auf Seite 16.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

www.viersen.de (Stichwort Galerie),

www.vierfalt-viersen.de

11–18 Uhr

Turmfest an Herz-Jesu

Familienfest für Jung und Alt.

Kreyenbergstraße 2, Dülken

St.-Donatus-Bruderschaft Dülken-Nord 1749 und Vereine in Dülken-Nord

Montag, 7. Juli

18 Uhr

Ausschuss für Bauen, digitale Entwicklung und Infrastruktur

Tagesordnung mit Vorlagen der öffentlichen Sitzung ist online hinterlegt im Ratsinformationssystem (ris).

Forum, Rathausmarkt 2, Viersen (Sitzungssaal)

www.viersen.de, ris.viersen.de

Veranstaltungen.

Dienstag, 8. Juli

14 Uhr

Volkmars Musikcafé: Golden Oldies

Stefan Thielen, Gitarrist, Sänger und Saxophonist, präsentiert ein tanzbares Programm mit Golden Oldies aus Rock/Pop, Country, Rock'n'Roll und Blues. Eintritt frei. Spenden gern gesehen. Zum Tanznachmittag werden Kaffee und Kuchen angeboten.

Café Robin Hood, Alter Markt 3, Dülken

Volkmar Hess, volkmar@grammofon.de, Telefon 02162 45128

18 Uhr

Historischer Spaziergang um die LVR-Klinik für Orthopädie

Beatrix Wolters erzählt über die Geschichte der Klinik.

Treffpunkt: Hauptverwaltung der Klinik, Johannisstraße 70, Süchteln

LVR-Klinik für Orthopädie Viersen und Verein für Heimatpflege, www.orthopaedie-viersen.lvr.de, www.heimatverein-viersen.de

18 Uhr

Abendwanderung „Im Stadtgarten knutschen die Bäume“

Knutschbuchen, Hängebuchen, alte Landwehren und Buchen-niederwald – der Dülkener Stadtgarten ist mehr als 100 Jahre alt. Ein 45-minütiger Rundgang mit Abschluss im Bürgerhaus Dülken. Anmeldung (bis 6. Juli) bei Marlene Redecker, Telefon 02162 350250, E-Mail: info@kkv-viersen.de.

Treffpunkt Parkplatz Windrose, Stadtgarten, Dülken

Verband der Katholiken in Wirtschaft und Verwaltung (KKV) Ortsgemeinschaft Viersen

18 Uhr

Dülken Kulturbunt: Nachtwächterrundgang

Nachtwächter André Schmitz führt eineinhalb Stunden durch den östlichen Teil des Stadtteils. Keine Anmeldung erforderlich. Um eine Spende wird gebeten.



Der Dülkener Nachtwächter André Schmitz lädt am 8. Juli zu einer Runde durch den östlichen Teil des Stadtteils ein. Foto: A. Schmitz

Treffpunkt: Gefangenenturm Theodor-Frings-Allee, Dülken
Arbeitsgruppe Dülken Kulturbunt und Citymanagement der Stadt Viersen,

www.viersen.de/duelken-kulturbunt

Mittwoch, 9. Juli

19 Uhr

Dülken Kulturbunt: Verliert Europa? Sind zu wenig Frauen in der Politik?

Ein Vortrag von Monika Brachmann über Frauen in politischen Ämtern. Machen sie anders Politik? Die Autobiografie von Ex-Kanzlerin Angela Merkel ermöglicht Einsichten.

Café Kultur zur Narrenmühle, Lange Straße 167, Dülken

Euregia – Frauenwege zwischen Rhein und Maas, info@euregia-frauenwege.net, www.euregia-frauenwege.net

Donnerstag, 10. Juli

19:30 Uhr

Programmkin in der Königsburg: „Könige des Sommers“

Französische Komödie über einen leichtlebigen Dorf-Teenager, der nach dem Tod seines Vaters plötzlich Verantwortung für einen Hof, seine kleine Schwester und sich selbst übernehmen muss. FSK 12. Filmlänge 90 Minuten.

Hochstraße 13, Süchteln

Königsburg 2.0, www.koenigsburg.org



Bei einem historischen Spaziergang am 8. Juli erzählt Beatrix Wolters viel über die Geschichte der LVR-Klinik für Orthopädie. Foto: LVR-Klinik



Die Ausstellung „Väter am Niederrhein“ ist bis zum 11. Juli im Foyer des Stadthauses Viersen zu sehen.

Foto: Hochschule Rhein-Waal

Samstag, 12. Juli

12–15 Uhr

Kulturrucksack: Windlichter aus Makramee

Kreativ-Angebot für 10- bis 14-Jährige von Petra Marin, Farbenwerft. Anmeldung unter Telefon 02162 101-450, E-Mail: nicola.nilles@viersen.de. Das komplette Programm steht online: www.viersen.de (Stichwort Kulturrucksack).

Weberhaus, Hochstraße 10, Süchel

Kulturabteilung der Stadt Viersen, www.vierfalt-viersen.de, www.kulturrucksack.nrw.de

14 Uhr

Die Viersener Hauptstraße.

Eine Straße voll Kunst und Geschichte

Mit Jutta Pitzen und Beatrix Wolters geht es die Hauptstraße entlang. Kunst und Geschichte stehen im Mittelpunkt des Spaziergangs.

Treffpunkt: Remigiusplatz, Viersen

Verein für Heimatpflege Viersen, www.heimatverein-viersen.de

15–18 Uhr

Sommerfest des Viersener Heimatvereins

Der Verein läutet Sommer und Ferien mit einem Fest ein.

Heimatverein Altes Stadtarchiv, Am alten Gymnasium 4, Viersen
www.heimatverein-viersen.de

Montag, 14. Juli

10–15 Uhr

Kulturrucksack: Musikvideo erstellen

Kreativ-Angebot für 10- bis 14-Jährige unter der Leitung von Daniel Schneider, Rapschool NRW. Teilnehmende texten und komponieren eigene Songs, spielen sie im Studio ein und drehen ein passendes Musikvideo. Anmeldung unter Telefon 02162 101-450, E-Mail: nicola.nilles@viersen.de.

Festhalle Viersen (Ernst-Klusen-Saal), Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, www.vierfalt-viersen.de, www.kulturrucksack.nrw.de

18:30–19:30 Uhr

Talk and Walk für Frauen

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Viersen lädt Frauen zu einem einstündigen gemeinsamen Spaziergang durch Dülken ein. Mehr Infos unter Telefon 02162 101-226 oder -6570.

Treffpunkt: Steinlabyrinth am Aachener Weg, Viersen

Gleichstellungsstelle der Stadt Viersen, www.viersen.de

Dienstag, 15. Juli

15:30–17 Uhr

Kunstklatsch: „Ich sehe ROT“

Ausstellungsrundgang mit Austausch bei Kaffee und Kuchen in der Galerie.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

galerie@viersen.de, www.viersen.de (Stichwort Galerie)

15:30–16:15 Uhr

Dülkener Lesemäuse

Offener Leseclub für Kinder von 4 bis 6 Jahren. Lesepatinnen lesen ihnen Geschichten vor. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter Telefon 02162 101-640 oder E-Mail: familienbibliothek-duelken@viersen.de

Familienbibliothek Dülken, Moselstraße 25, Dülken

www.stadtbibliothek-viersen.de



Talk and Walk für Frauen: Die Gleichstellungsstelle der Stadt lädt Frauen am 14. Juli zu einem Spaziergang durch Dülken ein. Foto: pixabay

Veranstaltungen.

18 Uhr

Wahlausschuss

Mehr Informationen im Ratsinformationssystem (ris) der Stadt. *Forum, Rathausmarkt 2, Viersen (Sitzungssaal)*
Stadt Viersen, www.viersen.de, ris.viersen.de

Mittwoch, 16. Juli

16 Uhr

SLC-Clubtreffen: Heldenmalerei

Der Sommerleseclub (SLC) 2025 der Stadtbibliothek steht unter dem Motto „Dein heldenhafter Sommer“. Clubtreffen gestaltet unter anderem das Kreativ-Duo Steffi und Inge. Die Teilnahme ist kostenlos und exklusiv für Clubmitglieder.

Mehr Informationen auf Seite 4.

Anmeldung erforderlich unter Telefon 02162 101-503,

E-Mail: anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen

www.stadtbibliothek-viersen.de

18:30 Uhr

Social Dance – Boogie Woogie meets Swing

Tanzabend mit Linedancequeen Ulrike Pettauer und DJ Stephan Carduc.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco und Volkmar Hess

Donnerstag, 17. Juli

18–19 Uhr

Rundgang über den Remigiusplatz

Die Geschichte des einstigen Verwaltungszentrums Viersens steht im Mittelpunkt der Führung von Willi Korn, Reiner Fiege und Beatrix Wolters.

Treffpunkt: Remigiusplatz, Viersen

Verein für Heimatpflege Viersen,

www.heimatverein-viersen.de

19:30 Uhr

Kino in der Königsburg: „Funny Birds – Das Gelbe vom Ei“

Tragikomödie über drei Frauen, drei Generationen und unterschiedliche Lebensentwürfe. Sie prallen auf einem abgelegenen Bio-Hühnerhof aufeinander. FSK 12. Filmlänge 97 Minuten.

Eintritt 7 Euro.

Hochstraße 13, Süchteln

Königsburg 2.0, www.koenigsburg.org

Freitag, 18. Juli

18 Uhr

Viersen blüht: Rundgang zu den Blumenskulpturen in Dülken

Angela Klein-Kohlhaas erläutert Figuren mit Bezug zur Dülkener Geschichte. So erinnert die Skulptur des Barons an Joachim Reinhold von Glasenapp, der im 18. Jahrhundert auf dem Dülkener Castellchen lebte.

Treffpunkt: Brunnen, Alter Markt, Dülken

Citymanagement der Stadt Viersen mit lokalen Partnerschaften, www.viersen.de (Stichwort „Viersen blüht“)



Am 18. Juli gibt es einen Rundgang zu den Blumenskulpturen von „Viersen blüht“ in Dülken.

Foto:
Stadt Viersen

20 Uhr

VIERFALT.Sommerbühne 2025: WDR 4 sing(t) mit Guildo (ausverkauft)

Eröffnung der Vierfalt.Sommerbühne 2025 auf dem Hohen Busch: Guildo Horn stimmt als Chorleiter zusammen mit dem Publikum Hits an – von Cat Stevens über Abba, die Beatles und Queen bis hin zu Frank Sinatra.

Wiese am Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne/,

www.openair-hoherbusch.de

Samstag, 19. Juli

12–16 Uhr

Kulturrucksack: Cyanotype. Mit Licht drucken

Kreativ-Angebot für 10- bis 14-Jährige. Künstlerin Dagmar Reichel leitet die Gestaltung von Postkarten und Bildern mit Naturmaterialien und lichtempfindlichem Papier an. Anmeldung unter Telefon 02162 101-450, E-Mail: nicola.nilles@viersen.de. Das komplette Programm steht online: www.viersen.de (Stichwort Kulturrucksack).

Atelier von Dagmar Reichel, Süchtelner Straße 163, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, www.vierfalt-viersen.de,

www.kulturrucksack.nrw.de



20 Uhr

VIERFALT.Sommerbühne 2025: KAMRAD

KAMRAD hat ein außergewöhnlich gutes Gespür für eingängige Texte und Melodien. Mit Singles wie „I Believe“, „Feel Alive“ und „I Hope You End Up Alone (With Me)“ verzeichnete er diverse Gold- und Platinauszeichnungen. Als Support Act spielt Multi-Instrumentalistin Greta. Mehr Infos auf Seite 5.

Wiese am Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne/,

www.openair-hoherbusch.de

Sonntag, 20. Juli

17 Uhr

VIERFALT.Sommerbühne 2025: Jugendjazzorchester NRW

Das Jugendjazzorchester Nordrhein-Westfalen feiert sein 50-jähriges Bestehen – auch in Viersen. Mehr Infos auf Seite 5.

Wiese am Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne/,

www.openair-hoherbusch.de

Montag, 21. Juli

10–15:30 Uhr

Kulturrucksack: Lego Battle & Hack

Kreativ-Angebot ab 13 bis 18+ Jahren unter der Leitung von Kay Kyas, Team-Craft. Teilnehmende gestalten, konstruieren und programmieren Fahrzeuge. Anmeldung unter Telefon 02162 101-450, E-Mail: nicola.nilles@viersen.de.

Das komplette Programm steht online: www.viersen.de (Stichwort Kulturrucksack).

Jugendsporthaus „Die Insel“, Pestalozziweg 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, www.vierfalt-viersen.de,

www.kulturrucksack.nrw.de

Dienstag, 22. Juli

10–14:30 Uhr

Kulturrucksack: Straßenmusik in der Viersener Innenstadt (bis 24. Juli)

Kreativ-Angebot für 10- bis 14-Jährige unter der Leitung von Roland Güthoff, Musiker von Tommy's Workshop. Teilnehmende stellen mit Gitarren, Keyboard, Rhythmus-Instrumenten und Gesang ein Straßenmusik-Set auf. Gespielt wird in der Fußgängerzone. Anmeldung unter Telefon 02162 101-450, E-Mail: nicola.nilles@viersen.de.

Tommy's Workshop, Gereonsplatz 3, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, www.vierfalt-viersen.de,

www.kulturrucksack.nrw.de

17 Uhr

Infoveranstaltung für Angehörige von Menschen mit Demenz

Thema: „Du hast Dich so verändert! – Mit herausforderndem Verhalten umgehen“. Referentin ist Regine Hofmeister.

Anmeldung unter Telefon 02162 89748-666, E-Mail: rkvie.gerontoberatung@lvr.de

Gerontopsychiatrischen Zentrum, Oberrahserstraße 2, Viersen

LVR-Klinik Viersen, www.klinik-viersen.lvr.de



Flyer und Plakate bewerben das sommerliche Festival-Erlebnis mit KAMRAD als Headliner am Hohen Busch in Viersen. Foto: Stadt Viersen

Mittwoch, 23. Juli

16 Uhr

VIERFALT.Sommerbühne 2025: herrH ist da!

Kinder-Mitmach-Konzert für Familien. Ausverkauft!

Wiese am Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen

www.vierfalt-viersen.de/sommerbuehne/,

www.openair-hoherbusch.de

16 Uhr

SLC-Clubtreffen: Leuchtende Kibi-Helden

Heute werden die Teilnehmenden zu Helden der Kinderbibliothek, die Farbe und Deko braucht! Mit Steffi und Inge entstehen Kunstwerke, die mit etwas Magie zu leuchtenden Fensterbildern werden. Teilnahme kostenlos und exklusiv für Clubmitglieder.

Anmeldung erforderlich: 02162 101-503, E-Mail [anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de](mailto:stadtbibliothek@viersen.de).

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen

www.stadtbibliothek-viersen.de

18:30 Uhr

Social Dance – Boogie Woogie meets Swing

Hier dürfen alle tanzen – Tanzabend mit DJ Franco.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco und Volkmar Hess

Donnerstag, 24. Juli

19:30 Uhr

Programm kino in der Königsburg: „Der Spatz im Kamin“

Das Familiendrama erzählt die Geschichte erwachsener Geschwister, die mit ihren jeweiligen Familien in ihrem Elternhaus zusammenkommen, um einen Geburtstag zu feiern. Aufgrund der Persönlichkeitsunterschiede und unterschiedlicher

Veranstaltungen.

Lebenswege geraten die beiden aneinander. FSK 16. Filmlänge 117 Minuten. Eintritt 7 Euro.
Hochstraße 13, Süchteln
 Königsburg 2.0, www.koenigsburg.org

Freitag, 25. Juli

18–23 Uhr

Open Air Hoher Busch: 80s Reloaded Show

Eine Abendshow voll gelebter Nostalgie und guter Laune mit Live-Musik und DJ-Sets um die größten Hits dieses Jahrzehnts. Eintritt 25 Euro.

Wiese am Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen
www.openair-hoherbusch.de

19 Uhr

„Und was mach ich? Ich mach' dummes Zeug!“

Eine Lesung mit Musik zum 100. Geburtstag des literarischen Kabarettisten Hanns-Dieter Hüsch. Mit Elisabeth Verhoeven (Rezitation) und Hartmut Magon (Akkordeon). Eintritt 10 Euro. Anmeldung unter veranstaltungen@heimatverein-viersen.de
Kapelle der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen, Horionstraße 2, Süchteln

Verein für Heimatpflege Viersen, www.heimatverein-viersen.de

Samstag, 26. Juli

14 Uhr

Open Air Hoher Busch: „Zur Wilden Hilde“. Festival 2025

Eintritt: 49 Euro. Mehr Infos auf Seite 5. Alles zum Line-up unter www.wildehildefestival.de

Wiese am Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen
www.openair-hoherbusch.de

20 Uhr

Mühlenblues mit Phil Seeboth

Südstaatenfeeling aus Münster. Eintritt frei, Hut geht rum. Bei schlechtem Wetter geht es in die Scheune. Anmeldung unter info@cloerath.de.

Clörather Mühle 36, Süchteln
www.cloerather-muehle.de



Beim Dülkener Benefiz-Musik- und Tanzabend am 5. Juli spielt die Band „Blue Moon“ zugunsten des Fördervereins Robin Hood. Foto: Band



Diese Schilder sind in der Klasse 6d des Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasiums entstanden. Foto: Stadt Viersen

Sonntag, 27. Juli

14:11 Uhr

Open Air Hoher Busch: Op Jück & Remmidemmi

Wald- und Wiesenkarneval am Hohen Busch mit Karnevalsbands und DJ. Dazu Drinks, Food und familiäre Wohlfühl-Atmosphäre. Unbedingt kostümiert kommen! Eintritt 27 Euro.

Wiese am Steinlabyrinth, Aachener Weg, Viersen
www.openair-hoherbusch.de

17–18:15 Uhr

3. Internationales Orgelfestival: „Choral – eine deutsch-französische Begegnung“

Michael Park, Kantor an St. Remigius Viersen, bringt Choraltraditionen Frankreichs und Deutschlands in einen faszinierenden musikalischen Dialog. Eintritt frei, Spenden erbeten. Mehr Infos zu Programm und Festival: www.kirchenmusik-st-cornelius.de. Künstlerischer Leiter ist Giovanni Solinas.

Pfarrkirche St. Cornelius, Alter Markt 1, Dülken
 Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Peter,
www.st-cornelius-und-peter.de

Mittwoch, 30. Juli

16 Uhr

SLC-Clubtreffen: Kleine Mutmach-Helden

Termin mit Kreativ-Duo Steffi und Inge. Teilnehmende werden zu Mutmach-Helden und bemalen Holzwürfel. Die Würfel werden verschenkt an Kinder, die Mut und Hoffnung gut gebrauchen können. Die Kunstwerke werden an das Kinderhaus Viersen gespendet.

Teilnahme kostenlos und exklusiv für Clubmitglieder. Anmeldung erforderlich unter 02162 101-503 oder E-Mail an anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
www.stadtbibliothek-viersen.de

18:30 Uhr

Social Dance – Boogie Woogie meets Swing

Hier dürfen alle tanzen – Tanzabend mit DJ Stephan Carduc.

Alter Markt, Dülken

Ristorante San Marco und Volkmar Hess

Donnerstag, 31. Juli

10 Uhr

Sommerfrühstück am Turm

Frühstücksbuffet an frischer Luft, mit Gesprächen und kleinen Texten. Anmeldung per E-Mail an gitta.schoelermann@ekir.de.

Kreuzkirche, Hauptstraße 120, Viersen

Evangelische Kirchengemeinde Viersen,

www.evangelischinviersen.de

16 Uhr

Lesespaß on tour zu Gast bei „Viersen blüht“

Für Kinder ab 5. Die Lesepatinnen Nicola Rosinski und Barbara Stolpe haben für sie Bauernhof- und Tiergeschichten zusammengestellt. Sie lesen von der Kuh Lieselotte, dem Katzenhuhn, dem schrulligen Bauern Beck und Tobias und seinem Traktor vor. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich unter Telefon 02162 101-503 oder per E-Mail: anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de DORV-Zentrum Boisheim – BoDo, Pütterhöfer Weg 8, Boisheim www.stadtbibliothek-viersen.de, www.viersen.de (Stichwort Viersen blüht)

19:30 Uhr

Programmkinos in der Königsburg: „Was Marielle weiß“

Der Film erzählt von einer anscheinend perfekten Familie.



Der Sommerleseclub (SLC) 2025 findet mit zahlreichen Veranstaltungen in der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek am Rathausmarkt statt. Teilnehmende können zu den abwechslungsreichen Clubtreffen kommen.

Foto: Stadt Viersen

Doch die Idylle zerbricht, als die Tochter plötzlich die Gedanken ihrer Eltern lesen kann.

FSK 12. Filmlänge: 86 Minuten. Eintritt 7 Euro.

Hochstraße 13, Sücheln

Königsburg 2.0, www.koenigsburg.de

Anzeige

NEW-Vereinsförderung: 180 Publikumsliebhaber stehen fest

Seit fünf Jahren gibt es das digitale Publikumsvoting der NEW-Vereinsförderung – fast 700 Vereine konnten bisher profitieren. Nun stehen die diesjährigen Publikumspreisträger:innen in den Regionen Viersen, Mönchengladbach und Heinsberg fest und sind über die Webseite NEW-Vereinsförderung einsehbar.

„Durch die erhöhte Förderung können sich in diesem Jahr erstmalig 180 Vereine über eine finanzielle Unterstützung freuen“, erklärt Claudia Wolters, Abteilungsleiterin Vorstandskoordination und Kommunalmanagement bei der NEW.

Zum fünften digitalen Jubiläum setzt der Wettbewerb erneut neue Maßstäbe: Mit 430 teilnehmenden Vereinen, 240.000 Besucher:innen und 1,5 Millionen abgegebenen Stimmen wurden wieder alle Rekorde geknackt. Zwischenzeitlich stimmten rund 2.400 Nutzer:innen gleichzeitig ab. Besonders schön ist zudem, dass rund 10 Prozent der teilnehmenden Vereine bereits zum fünften Mal dabei waren. Eine beeindruckende Beteiligung, die zeigt, wie groß das Engagement in der Region am Niederrhein ist.

Die NEW-Vereinsförderung 2025 steht unter dem Motto

„Menschliche Begegnungen“ und hat sich mittlerweile als feste Größe etabliert. Es ist ein Wettbewerb, der nicht nur unterstützt, sondern auch verbindet. „Vereine zeichnen sich durch Gemeinschaft aus und machen Begegnungen möglich“, sagt Claudia Wolters. „Sie leben durch all die ehrenamtlich tätigen Menschen, die Woche für Woche Zeit, Energie und Herzblut für die Allgemeinheit investieren.“

Das sind die zehn Gewinner:innen-Vereine aus dem Kreis Viersen: Förderverein GGS Dammstr. (Zirkus Tausendtraum), Notfelle Niederrhein e.V.

(Tierarztprojekt Tiertafel), Förderverein St.-Peter-Allee (Spielhaus Außengelände), Förderverein GGS Hülser Str. St. Tönis (MakerSpaces), Royal Rangers (Team-Bauwagen u. Finanzierung Sommercamp), Förderverein der GGS Waldniel (Spielmöglichkeiten), Förderverein Kita St. Nikolaus Brüggen (Fahrzeuge Außenbereich), Trommler- & Pfeiferkorps Schmalbroich 1923 eV („Mini-Trommler“), Förderverein Kita St. Antonius Tönisberg (Gestaltung Außengelände), Förderverein des DRK FZ Anton-Beusch-Straße (Bau Wasserspiel-/Matschanlage). Die Preisverleihung findet am 10. September statt.

Rock trifft Klassik: Der NEW-Musiksommer Viersen 2025

Am 5. Juli verwandelt sich der Rathausmarkt in Viersen in eine spektakuläre NEW-Konzertbühne. Musikliebhaber:innen können sich unter dem Motto „Rock trifft Klassik“ auf ein unvergessliches Erlebnis voller Kontraste, melodischer Klänge und rockiger Beats freuen.

Der Abend beginnt um 19 Uhr mit einem Vorprogramm von DJ Alex K., der von einem Saxophonisten und einer Cellistin begleitet wird. Danach folgt der Hauptact: Die Band „Kings for a day“ tritt gemeinsam mit dem „The Pop Rockestra“ auf. Hier verschmelzen Rock und Pop mit einem Symphonieorchester zu einer faszinierenden musikalischen Fusion. Der Eintritt zu diesem Event ist frei. Die gesammelten Spenden gehen an die Tafel in Viersen, um Bedürftige in der Region zu unterstützen.

Event in neuem und größerem Format

„Unser Ziel ist es, die Menschen aus der Region zusammenzubringen und ihnen unvergessliche gemeinsame Momente zu schenken“, sagt Claudia Wolters, Abteilungsleiterin Vorstandskoordination und Kommunalmanagement. „Wir haben dafür von Anfang an sehr eng und gut mit der Stadt Viersen und den Behörden zusammengearbeitet. Wir freuen uns nun auf einen wunderbaren Abend.“

In vergangenen Jahren fand der Musiksommer an zwei Sonntagvormittagen in der Galerie am Park statt. Dieses Jahr präsentiert sich das



Inspizierten schon einmal den Rathausmarkt, wo am 5. Juli die Konzertbühne für den NEW-Musiksommer aufgebaut wird: Viersens Bürgermeisterin Sabine Anemüller (links) und Claudia Wolters, Abteilungsleiterin Vorstandskoordination und Kommunalmanagement bei der NEW AG.

Foto: NEW AG

Event erstmals in einem neuen und größeren Format am Rathausmarkt. Für ausreichend Getränke und Speisen sorgt das Café Mokka.

Ein Konzerterlebnis unter freiem Himmel, mitten in der City – das passt bestens zu unserer lebendigen Innenstadt und zu dem Ansatz „Kulturerlebnis an besonderen Orten“, für das Viersen ebenfalls steht. Mit dem Motto „Rock trifft Klassik“ führt NEW-Genres zur Vielfalt zusammen. „Ja, das ist ein Veranstaltungsgeschenk für die Region und durch die Spendensammlung zugunsten der Viersener Tafel ein Ereignis, das Menschen nachhaltig beschenkt“, sagt Sabine Anemüller, Bürgermeisterin der Stadt Viersen.

Weitere Termine sind:

Grevenbroich:

Freitag, 12. Juli, ab 16 Uhr:
Mike Leon Grosch, Anna-Maria Zimmermann, Guildo Horn und Band, Rabau, Schloßplatz Grevenbroich

Hückelhoven:

Freitag, 18./19. Juli, ab 19 Uhr:
DJ Christian von der Forst mit der 80er-/90er-Jahre Party und Kings for a day, Rathausplatz Hückelhoven

Wassenberg:

Freitag, 26. Juli, ab 20 Uhr:
Elton and the Joels, Taverne am Gondelweiher an der Parkstraße in Wassenberg

Mönchengladbach:

Jeweils Sonntag von 11 bis 13 Uhr:
13. Juli: Booster
20. Juli: FUN
27. Juli: Jutta Koch & Jazz Peppers
3. August: Sound & Spirit
10. August: Sonja LaVoice
17. August: Rabau Konzertmuschel an der Kaiser-Friedrich-Halle

Niederkrüchten:

Samstag, 13. September, ab 19 Uhr:
Kings for a day, Van Baker & Band, Platz D´r Märet vor dem Rathaus in Niederkrüchten

WIR IN SÜCHTELN

Wir beraten Sie bei Pflegegeld-
leistungen der Pflegekasse
nach §37 Abs. 3 SGB XI

**PFLEGEDIENST
KRIEGERERS**

Pflegedienst Kriegers GbR
Tönisvorster Straße 9 • 41749 Viersen
Telefon: 0 21 62 / 7 09 46 • Telefax: 0 21 62 / 96 20 77
Email Adresse: info@pflegedienst-kriegers.de
www.pflegedienst-kriegers.de

Einfach. Natürlich. Sehen. Verstehen



Backes
-Meisterbetrieb-

Haus für Augenoptik - Optometrie & Hörakustik - Pädakustik
Hochstr. 17 · Viersen-Süchteln · Telefon 0 21 62 · 61 31
www.backes-angenoptik.de

**WIR GEBEN IHNEN DAS
SICHERE GEFÜHL...**



Praeventi GbR
Monika Rossie & Josef Kriegers
Tönisvorster Str. 9
41749 Viersen
Telefon: 0 21 62 - 1 06 19 72
info@praeventi.net
www.praeventi.net

**praeventi
Hausnotruf**

www.steinckes-radmarkt.de

Steinckes Radmarkt

Tönisvorster Str. 39 · 41749 Viersen
Tel. 0 21 62 / 8 18 69 81

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr · Mittwochnachmittag geschlossen



EXPERTEN AUS DER REGION

Bestattungsinstitut RATH

— seit 1850 —

Lernen Sie uns bei einem kostenfreien
Vorsorgegespräch kennen.

Ostring 10-12, 41749 Viersen, Tel.: 02162 96 00 00
www.rath-bestattungen.de

Telefon 0 21 62 - 61 79
www.wiskoziil.de



Küchen-Wünsche werden wahr...

Wiskoziil

Einrichtungen - Küchenstudio
Viersen-Süchteln · Propsteistraße 23

BERATUNGS-
BESUCH nach
§ 37 Abs. 3 SGB XI



**Pflege
MediTuz**

HAUS-
NOTRUF

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Erich-Sanders-Weg 10 Tel.: 02162 / 10 22 500
41749 Viersen Fax.: 02162 / 10 22 501

Mail: Info@pflege-medituz.de • Web: www.pflege-medituz.de

Robert Krohn

Mediaberatung und Verkauf von Geschäftsanzeigen
Ihr Ansprechpartner für Süchteln

Blumenberger Str. 143-145 · 41061 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 - 81 98 23 · r.krohn@report-anzeigenblatt.de



Viersen aktuell

Extra-Tipp am Sonntag



Haus, Anbau oder Aufstockung – mit dem Holzrahmenbau werden den Möglichkeiten keine Grenzen gesetzt.

Fotos: Fa. Norbert Schröder

Wohn(t)raum in Holzrahmenbauweise

Ökologisch. Sparsam. Schadstofffrei.

Norbert Schröder und sein Team errichten individuelle Häuser mit hoher Energie-Effizienz und gutem Wohnklima in kürzester Zeit. Aber auch beim Thema Anbauten und Aufstockungen ist die Firma Holzbau Schröder der richtige und kompetente Ansprechpartner.

Niederkrüchten. Wenn der Traum vom eigenen Haus konkrete Formen annimmt, dann stellen sich viele Fragen. Neben dem Grundstück in optimaler Lage müssen Bauherren auch das Haus finden, das zu ihnen passt.

Oft stellt sich schon bei den ersten Planungen heraus, dass ein „Haus von der Stange“ nicht den eigenen Bedürfnissen entspricht. Mit der Holzrahmenbauweise sind den Möglichkeiten, Wünsche zu realisieren, keine Grenzen gesetzt. „Geht nicht gibt's nicht“, ist das Credo von Norbert Schröder. Man kann mit einem eigenen

Architekten oder mit Partnern des Unternehmens den Wunsch-Grundriss realisieren. Das ist aber nicht der einzige Vorteil dieser Bauweise. Die hervorragende Dämmwirkung

dieser Baustoffe sorgt außerdem für eine sehr gute Energie-Bilanz. Und das gute Wohnklima, das im Sommer angenehm kühl und im Winter kuschelig warme Räume bietet, beschei-

nigen die zufriedenen Bauherren der Firma immer wieder. Wichtig ist auch, die Bauzeit nicht aus dem Blick zu verlieren. Nicht nur, weil diese Zeit für die meisten Bauherren eine Zeit der finanziellen Doppelbelastung ist, sondern auch, weil man in dieser Phase den Umzug in die eigenen vier Wände kaum erwarten kann.

Auch wenn das Bauland knapper wird oder der Platz im Eigenheim zu klein, gibt es die Möglichkeit das bestehende Eigentum durch Aufstockung oder Anbau auf eine größere Wohnfläche zu erhöhen. Bei der Firma Holzbau Schröder werden die Elemente nach Fertigstellung der Pläne in der eigenen Produktionshalle millimetergenau vorgefertigt. Der Aufbau auf der Baustelle erfolgt dann in wenigen Tagen bis zum fertigen Rohbau mit Dach.

Es können jederzeit Termine für eine kostenlose und unverbindliche Beratung vereinbart werden.



Die Produktionshalle von Holzbau Schröder in Niederkrüchten.

WIR BAUEN NICHT.
WIR ERSCHAFFEN.

HOLZBAU SCHRÖDER

GEWERBERING 30 / 41372 NIEDERKRÜCHTEN / 02163-984129
MAIL@SCHROEDER-HOLZBAU.DE / WWW.SCHROEDER-HOLZBAU.DE

NEW'



Gemeinsam mit Leidenschaft.

Die NEW ist eng mit der Region verbunden und ist seit vielen Jahren als Sponsor aktiv. Egal ob Sport, Brauchtum, Kunst & Kultur, Bildung oder Soziales: das Wir-Gefühl wird gestärkt.